

# Archiv

für die

## strafrechtlichen Entscheidungen

der

obersten Gerichtshöfe Deutschlands.

Herausgegeben

von

J. D. H. Zeune,

Dr. und ordentlichem Professor der Rechte in Zürich.



Erster Band.

---

Erlangen, 1854.

Verlag von Ferdinand Enke.

# I n h a l t.

---

	Seite
Vorwort. . . . .	1
Verzeichniß der als Quellen benutzten Werke. . . . .	17
Nr. 1. Strafgesetz. (Ohne Strafgesetz kein Verbrechen.) Oesterreich.	19
Nr. 2. Abfassung der Gesetze. Richterliche Beurtheilung der Verfassungsmäßigkeit derselben. Sachsen. . . . .	20
Nr. 3. Analoge Auslegung des Strafgesetzes. Oesterreich. . . . .	21
Nr. 4. Anwendung der Strafgesetze auf Sträflinge wegen ihrer Delicte am Straforte. Oesterreich. . . . .	22
Anhang. Extritorialität der Dienerschaft eines Gesandten. Zürich.	24
Nr. 5. Territorialumfang der Wirksamkeit der Strafgesetze. Hessen-Cassel. . . . .	32
Nr. 6. Verbrechen des Inländers im Auslande. Hessen-Cassel. . . . .	33
Nr. 7. Verbrechen eines Inländers im Auslande. Hessen-Cassel. . . . .	35
Nr. 8. Verbrechen des Inländers im Auslande. (Non bis in idem.) Württemberg. . . . .	36
Nr. 9. Verbrechen des Inländers im Auslande. Non bis in idem. Hessen-Cassel. . . . .	39
Nr. 10. Verbrechen eines Inländers im Auslande. Non bis in idem. Bayern. . . . .	40
Nr. 11. Strafbarkeit des inländischen Gehülfen, wenn der Thäter Ausländer ist. Hessen-Darmstadt. . . . .	41
Nr. 12. Verbrechen der Ausländer. Württemberg. . . . .	42
Nr. 13. Verbrechen eines Ausländers im Inlande, wenn dafür bereits im Auslande Strafe stattgefunden hat. Oesterreich. . . . .	44
Nr. 14. Bestrafung der im Auslande verübten Preßdelicte. Bayern.	45
Nr. 15. Rückwirkende Kraft der Strafgesetze. Delictum permanens (Preßdelict). Preußen. . . . .	46
Nr. 16. Rückwirkende Kraft des (milderen) Strafgesetzes. Oesterreich.	47
Nr. 17. Rückwirkende Kraft der Gesetze. Oesterreich. . . . .	48

	Seite
Nr. 18. Rückwirkende Kraft des (milderer) Strafgesetzes. Württemberg.	49
Nr. 19. Rückwirkende Kraft des (milderer) Gesetzes (bei Concurrenz der Verbrechen). Württemberg. . . . .	50
Nr. 20. Rückwirkende Kraft des Gesetzes (bei Concurrenz der Verbrechen). Bayern. . . . .	51
Nr. 21. Rückwirkende Kraft des Gesetzes (wenn das neuere Gesetz theils härter, theils milder ist). Preußen. . . . .	53
Nr. 22. Verbindende Kraft des Strafgesetzes hinsichtlich der Zeit. Oesterreich. . . . .	54
Nr. 23. Verhältnisse der allgemeinen Grundsätze des Strafgesetzes über Theilnahme zu den besondern Vorschriften darüber bei einzelnen Verbrechen. Oesterreich. . . . .	55
Nr. 24. Anwendbarkeit der allgemeinen strafrechtlichen Vorschriften auf Handlungen, die durch besondere Strafgesetze mit Strafe bedrohet sind. Hessen-Darmstadt. . . . .	56
Nr. 25. Anwendung allgemeiner Grundsätze des Strafrechts auf besondere Strafgesetze. (Der Begriff des fortgesetzten Delictes bei Polizeiübertretungen.) Hessen-Darmstadt. . . . .	57
Nr. 26. Anwendung der allgemeinen Vorschriften des St. G. B. auf die durch Spezial-Strafgesetze mit Strafe bedroheten Handlungen. Hessen-Darmstadt. . . . .	59
Nr. 27. Anwendung allgemeiner Vorschriften und Grundsätze des Strafrechts auf besondere Strafgesetze. Hessen-Cassel. . . . .	61
Nr. 28. Anwendung der allgemeinen Grundsätze des St. G. B. über Ausschließung oder Milde rung der Strafe auf Uebertretungen und durch besondere Strafgesetze bedrohte Handlungen. Preußen. . . . .	62
Nr. 29. Aufhebung der Strafgesetze durch Desuetudo. Hessen-Cassel. . . . .	64
Nr. 30. Desuetudo des Strafgesetzes als Milde rungsgrund. Hessen-Cassel. . . . .	64
Nr. 31. Thatbestand des Verbrechens. Zeitpunkt, nach welchem derselbe zu beurtheilen. Bayern. . . . .	66
Nr. 32. Thatbestand der Verbrechen. Inwiefern der App. Richter ohne besondern Antrag abändern muß. Bayern. . . . .	68
Nr. 33. Thatbestand der Verbrechen. Bayern. . . . .	70
Nr. 34. Thatbestand der Verbrechen. Bayern. . . . .	71
Nr. 35. Behörden als Subject von Verbrechen. Bayern. . . . .	75
Nr. 36. Zurechnungsfähigkeit. Hessen-Darmstadt. . . . .	76
Nr. 37. Zurechnungsfähigkeit. Oesterreich. . . . .	77
Nr. 38. Zurechnungsfähigkeit (beschränkte). Württemberg. . . . .	79
Nr. 39. Zurechnungsfähigkeit. Beweis derselben auch ohne ärztliches Gutachten. Berausung als Milde rungsgrund (beim Morde). Hessen-Cassel. . . . .	84

	Seite
Nr. 40. Zurechnungsfähigkeit. Beweis derselben ohne ärztliches Gutachten.) Baden. . . . .	91
Nr. 41. Zurechnungsfähigkeit. (Jugendliches Alter, Drohung.) Hessen=Cassel. . . . .	104
Nr. 42. Zurechnungsfähigkeit im jugendlichen Alter. Hessen=Cassel.	106
Nr. 43. Zurechnungsfähigkeit (Affect oder Leidenschaft). Hessen=Cassel.	108
Nr. 44. Zurechnungsfähigkeit. Milderungsgrund. Hessen=Cassel.	110
Nr. 45. Zurechnungsfähigkeit (bei Brandstiftung). Sachsen. . . . .	112
Nr. 46. Beweis der Zurechnungsfähigkeit. Eventueller Dolus. Württemberg. . . . .	115
Nr. 47. Beweis der Zurechnungsfähigkeit. Gutachten der Aerzte. Württemberg. . . . .	124
Nr. 48. Beweis der Zurechnungsfähigkeit. Hessen=Cassel. . . . .	125
Nr. 49. Richterliches Urtheil über die Zurechnungsfähigkeit. Württemberg. . . . .	128
Nr. 50. Rechtsirrthum in Strafsachen. Sachsen. . . . .	138
Nr. 51. Rechtsirrthum. Oesterreich. . . . .	140
Nr. 52. Rechtsirrthum. Oesterreich. . . . .	142
Nr. 53. Rechtsirrthum. Hessen=Cassel. . . . .	144
Nr. 54. Rechtsirrthum. Oesterreich. . . . .	145
Nr. 55. Rechtsirrthum. Hessen=Cassel. . . . .	147
Nr. 56. Factischer und rechtlicher Irrthum. Hessen=Cassel. . . . .	148
Nr. 57. Rechtsirrthum (beim Meineide). Hessen=Cassel. . . . .	150
Nr. 58. Rechtsirrthum (eines Ausländers). Hessen=Cassel. . . . .	151
Nr. 59. Irrthum (über den Werth des Gestohlenen). Sachsen. . . . .	153
Nr. 60. Irrthum (error in corpore.) Hessen=Cassel. . . . .	154
Nr. 61. Irrthum (error in corpore.) Oesterreich. . . . .	155
Nr. 62. Psychologischer Zwang. Hessen=Cassel. . . . .	157
Nr. 63. Nothstand. Braunschweig. . . . .	158
Nr. 64. Thatbestand der Nothwehr. Oesterreich. . . . .	159
Nr. 65. Nothwehr. Oesterreich. . . . .	160
Nr. 66. Nothwehr. Exceß der Nothwehr. Hessen=Cassel. . . . .	162
Nr. 67. Ueberschreitung der Grenzen der Nothwehr aus Culpa. Württemberg. . . . .	165
Nr. 68. Nothwehr (bei Widerstand gegen einen Beamten). Hannover.	166
Nr. 69. Dolus (Absicht.) (Bei Brandstiftung.) Hannover. . . . .	169
Nr. 70. Unbestimmter Dolus. Hessen=Cassel. . . . .	170
Nr. 71. Eventueller Dolus. Hessen=Cassel. . . . .	184
Nr. 72. Unbestimmter Dolus. Sachsen. . . . .	187
Nr. 73. Indirecter Dolus. Oesterreich. . . . .	189
Nr. 74. Unbestimmter Dolus (beim Versuche). Sachsen. . . . .	194
Nr. 75. Unbestimmter Dolus (beim Versuche). Hessen=Cassel. . . . .	196

	Seite
Nr. 76. Unbestimmter Dolus. Complot. Hessen=Cassel. . . . .	198
Nr. 77. Unbestimmter Dolus. Württemberg. . . . .	200
Nr. 78. Indirecter Dolus. Oesterreich. . . . .	207
Nr. 79. Unbestimmter Dolus. Hessen=Cassel. . . . .	208
Anhang. Eventueller Dolus. Zürich. . . . .	210
Nr. 80. Eventueller und genereller Dolus. Hessen=Cassel. . . . .	212
Nr. 81. Fahrlässigkeit. Sachsen. . . . .	214
Nr. 82. Versuch = oder vorbereitende Handlung. Sachsen. . . . .	215
Nr. 83. Versuch = oder vorbereitende Handlung. Freiwilliger Ab- stand vom Versuch. Württemberg. . . . .	216
Nr. 84. Versuch (des Todtschlages). Preußen. . . . .	217
Nr. 85. Versuch des Todtschlages an einem untauglichen Objecte, oder fahrlässige Tödtung. Sachsen. . . . .	218
Nr. 86. Versuch (des Kindermordes) an einem untauglichen Gegen- stande. Bayern. . . . .	223
Nr. 87. Versuch an einem untauglichen Objecte. Hessen=Cassel. . . . .	224
Nr. 88. Versuch (des Kindesmordes) an einem untauglichen Gegen- stande (zugleich über unbestimmten Dolus und über Feststellung des objectiven Thatbestandes bei vorschriftswidriger Aufnahme des Sectionsprotocolles). Hessen=Cassel. . . . .	230
Anhang. Versuch an untauglichem Objecte. Zürich. . . . .	234
Nr. 89. Versuch (der Blutschande) an untauglichem Objecte. Even- tueller Dolus. Württemberg. . . . .	235
Nr. 90. Versuch (des Diebstahls) an einem untauglichen Gegenstande. Hessen=Darmstadt. . . . .	237
Nr. 91. Versuch bei untauglichem Objecte (beim Diebstahle). Sachsen. . . . .	239
Nr. 92. Versuch an untauglichem Objecte (beim Funddiebstahl). Sachsen. . . . .	241
Nr. 93. Versuch mit untauglichen Mitteln. Preußen. . . . .	241
Anhang. Versuch mit absolut untauglichen Mitteln. Zürich. . . . .	244
Nr. 94. Versuch mit konkret oder abstrakt untauglichen Mitteln. Frei- williges Abstecken vom Versuch. Oesterreich. . . . .	245
Nr. 95. Versuch mit konkret untauglichen Mitteln. Oesterreich. . . . .	247
Nr. 96. Versuch mit relativ untauglichem Mittel. Ausführungs- oder Vorbereitungshandlung. Hessen=Cassel. . . . .	248
Nr. 97. Versuch durch Anstiftung. Schleswig=Holstein=Lauenburg. . . . .	249
Nr. 98. Versuch durch Anstiftung. Hessen=Cassel. . . . .	251
Nr. 99. Versuch durch Anstiftung. Freiwilliges Abstecken vom Ver- suche. Intellectuelle Beihülfe. Concurrenz von Versuch und Vol- endung. Hessen=Cassel. . . . .	253
Nr. 100. Versuch durch Anstiftung. Bayern. . . . .	256
Nr. 101. Versuch durch Anstiftung. Württemberg. . . . .	259

	Seite
Nr. 102. Versuch durch Anstiftung. Württemberg. . . . .	260
Nr. 103. Versuch (durch Complot). Sachsen. . . . .	260
Nr. 104. Versuch durch Complot. Hessen = Cassel. . . . .	263
Nr. 105. Versuch durch Complot. Hessen = Cassel. . . . .	263
Nr. 106. Versuch durch Complot. Hessen = Cassel. . . . .	266
Nr. 107. Versuch. Freiwilliges Abstehen. Preußen. . . . .	267
Nr. 108. Freiwilliges Abstehen vom Versuche. Sachsen. . . . .	269
Nr. 109. Freiwilliges Abstehen vom Versuche. Württemberg. . . . .	271
Nr. 110. Freiwilliges Abstehen vom Versuche (beim Meineide). Hessen = Cassel. . . . .	272
Nr. 111. Freiwilliges Abstehen vom Versuche. Hessen = Cassel. . . . .	274
Anhang. Freiwilliges Abstehen vom Versuche. Zürich. . . . .	276
Nr. 112. Naher Versuch (des Meineides). Hessen = Cassel. . . . .	277
Nr. 113. Qualificirter Versuch. Bayern. . . . .	278
Nr. 114. Begriff der Theilnahme am Verbrechen. Sachsen. . . . .	279
Nr. 115. Theilnahme bei Uebertretungen. Oesterreich. . . . .	281
Anhang. Theilnahme bei Polizeiübertretungen (und beim Wucher) . . . . .	282
Nr. 116. Thäter oder Gehülfe (bei Abtreibung der Leibesfrucht). Preußen. . . . .	283
Nr. 117. Thäter oder Gehülfe. Bayern. . . . .	286
Nr. 118. Dolus des Theilnehmers. (Beim Diebstahl.) Oesterreich. . . . .	288
Nr. 119. Intellectuelle Theilnahme. Dolus und Verantwortlichkeit dabei. (Bei Körperverletzung.) Oesterreich. . . . .	290
Nr. 120. Intellectuelle Theilnahme (durch Nichtmißbilligung). Oesterreich. . . . .	291
Nr. 121. Verantwortlichkeit des Theilnehmers. (Bei der öffentlichen Gewalthätigkeit.) Oesterreich. . . . .	292
Nr. 122. Verantwortlichkeit des Theilnehmers. (Beim Todtschlage.) Oesterreich. . . . .	294
Nr. 123. Verantwortlichkeit des Theilnehmers. (Beim Todtschlage.) Oesterreich. . . . .	295
Nr. 124. Verantwortlichkeit des Theilnehmers. (Bei Körperver- letzung.) Oesterreich. . . . .	296
Nr. 125. Theilnehmer. Verantwortlichkeit derselben, namentlich bei Aufruhr u. s. w. (Unbestimmter Dolus.) Sachsen. . . . .	298
Nr. 126. Verantwortlichkeit des Theilnehmers (beim Diebstahl). Oesterreich. . . . .	299
Nr. 127. Verantwortlichkeit des Theilnehmers (beim Diebstahl). Gesellschaftsdiebstahl. Oesterreich. . . . .	300
Nr. 128. Verantwortlichkeit des Theilnehmers (beim Betrüge). Oesterreich. . . . .	301

	Seite
Nr. 129. Gleiche Theilnahme. Sachsen. . . . .	301
Nr. 130. Gleiche Theilnahme. Sachsen. . . . .	302
Nr. 131. Ungleiche Theilnahme. Sachsen. . . . .	303
Nr. 132. Generelle und spezielle (gleiche und ungleiche) Theilnahme. Sachsen. . . . .	304
Nr. 133. Generelle und spezielle Theilnahme. Verzeihungsrecht. Sachsen. . . . .	306
Nr. 134. Generelle und spezielle Theilnahme (Beihülfe). Baden. . . . .	308
Nr. 135. Generelle und spezielle Theilnahme. Preußen. . . . .	309
Nr. 136. Generelle und spezielle Theilnahme. Oesterreich. . . . .	311
Anhang. Generelle und spezielle Beihülfe. Zürich. . . . .	312
Nr. 137. Generelle und spezielle Theilnahme. Württemberg. . . . .	313
Nr. 138. Rückwirkende Kraft der Strafprozeßgesetze. Hessen=Cassel. . . . .	315
Nr. 139. Rückwirkende Kraft der Strafprozeßgesetze. Bayern. . . . .	316
Nr. 140. Rückwirkende Kraft der Strafprozeßgesetze. Bayern. . . . .	317
Nr. 141. Kompetenz des Gerichts (ob nach der Strafe in abstracto oder in concreto zu bestimmen). Hessen=Cassel. . . . .	318
Nr. 142. Kompetenz des Gerichts (Conflict zwischen Geschwornen und Schwurgerichtshof). Bayern. . . . .	320
Nr. 143. Gerichtsstand des begangenen Verbrechens. Hessen=Cassel. . . . .	322
Nr. 144. Gerichtsstand des begangenen Verbrechens. Hessen=Cassel. . . . .	323
Nr. 145. Gerichtsstand des begangenen Verbrechens (bei schriftlichen Injurien). Preußen. . . . .	325
Nr. 146. Gerichtsstand der Connerität (und des Wohnortes). Hessen= Cassel. . . . .	327
Nr. 147. Gerichtsstand der Connerität. Hessen=Cassel. . . . .	328
Nr. 148. Gerichtsstand der Connerität. Concurrenz der Verbrechen. Hessen=Darmstadt. . . . .	331
Nr. 149. Gerichtsstand der Connerität. Hessen=Cassel. . . . .	332
Nr. 150. Gerichtsstand der Connerität. Preußen. . . . .	334
Nr. 151. Gerichtsstand der Connerität. Hessen=Darmstadt. . . . .	335
Nr. 152. Gerichtsstand der Connerität in Schwurgerichtssachen. Zu- gleich Selbstständigkeit der Gerichte in Beziehung auf Kompetenz, auch gegen Anträge der Parteien. Hessen=Cassel. . . . .	337
Nr. 153. Besetzung des Gerichts. Preußen. . . . .	339
Nr. 154. Besetzung des Gerichts. Preußen. . . . .	340
Nr. 155. Besetzung des Gerichts. Hannover. . . . .	342
Nr. 156. Besetzung des Gerichts. Hessen=Cassel. . . . .	343
Nr. 157. Besetzung des Gerichts (bei der Urtheils=Verkündigung) Bayern. . . . .	346
Nr. 158. Besetzung des Gerichts. Hessen=Darmstadt. . . . .	347
Nr. 159. Besetzung des Gerichts. Preußen. . . . .	348

	Seite
Nr. 160. Besetzung des Gerichts. (Nichtbeeidigter Protocollführer). Hessen = Cassel. . . . .	349
Nr. 161. Besetzung des Gerichts. (Zuziehung des Dolmetschers.) Preußen. . . . .	350
Nr. 162. Besetzung des Gerichts. (Zuziehung des Dolmetschers.) Preußen. . . . .	351
Nr. 163. Fähigkeit des Richters. Bayern. . . . .	351
Nr. 164. Fähigkeit des Richters. (Unpartheilichkeit des Gerichts bei Injurien gegen den Gerichtshof). Hessen = Cassel. . . . .	352
Nr. 165. Fähigkeit des Richters. Bayern. . . . .	354
Nr. 166. Fähigkeit des Richters. Braunschweig. . . . .	356
Nr. 167. Fähigkeit des Richters. Hannover. . . . .	358
Nr. 168. Fähigkeit des Richters. Preußen. . . . .	359
Nr. 169. Fähigkeit des Richters. Preußen. . . . .	360
Nr. 170. Fähigkeit des Richters. Bayern. . . . .	362
Nr. 171. Fähigkeit des Richters. Bayern. . . . .	363
Nr. 172. Fähigkeit des Richters. Bayern. . . . .	367
Nr. 173. Fähigkeit des Richters. Bayern. . . . .	368
Nr. 174. Ablehnung des Richters. Bayern. . . . .	369
Nr. 175. Ablehnung des Richters. Bayern. . . . .	372
Nr. 176. Ablehnung des Richters. Bayern. . . . .	373
Nr. 177. Ablehnung des Richters. Bayern. . . . .	374
Nr. 178. Ablehnung des Richters. Bayern. . . . .	375
Nr. 179. Ablehnung des Richters. Hannover. . . . .	376
Nr. 180. Bildung des Schwurgerichts. Bayern. . . . .	377
Nr. 181. Bildung des Schwurgerichts. Bayern. . . . .	378
Nr. 182. Bildung des Schwurgerichts. Preußen. . . . .	381
Nr. 183. Bildung des Schwurgerichts. Preußen. . . . .	382
Nr. 184. Bildung des Schwurgerichts. Hessel = Cassel. . . . .	383
Nr. 185. Bildung des Schwurgerichts. Preußen. . . . .	385
Nr. 186. Besetzung des Schwurgerichts. Hessen = Cassel. . . . .	385
Nr. 187. Besetzung des Schwurgerichts. Bayern. . . . .	389
Nr. 188. Bildung des Schwurgerichts. Bayern. . . . .	390
Nr. 189. Bildung des Schwurgerichts. (Glauben des Sitzungs = Pro- tokolls). Bayern. . . . .	391
Nr. 190. Bildung des Schwurgerichts. Bayern. . . . .	393
Nr. 191. Bildung des Schwurgerichts. Thüringen. . . . .	394
Nr. 192. Bildung des Schwurgerichts. Hannover. . . . .	396
Nr. 193. Bildung des Schwurgerichts. Hannover. . . . .	397
Nr. 194. Bildung des Schwurgerichts. Bayern. . . . .	398
Nr. 195. Verhältniß der Civil = und Criminalfrage zu einander. Hessen = Cassel. . . . .	400



	Seite
Nr. 196. Oeffentlichkeit des Gerichtsverfahrens. Hannover. . . . .	402
Nr. 197. Oeffentlichkeit des Gerichtsverfahrens. Bayern. . . . .	404
Nr. 198. Fristberechnung. Hessen=Cassel. . . . .	405
Nr. 199. Fristberechnung. Hannover. . . . .	405
Nr. 200. Fristverfäumnung der Staatsanwaltschaft. Hessen=Cassel. .	406
Nr. 201. Fristverfäumnung ohne Schuld des Angeklagten. Hessen=Darmstadt. . . . .	407
Nr. 202. Fristverfäumnung ohne Schuld des Angeklagten. Hessen=Darmstadt. . . . .	408
Nr. 203. Fristverfäumnung durch Schuld des Anwalts. Hessen=Cassel. .	409
Nr. 204. Denunciant (Begriff desselben). Hessen=Darmstadt. . . .	412
Nr. 205. Denunciationspflicht (der Rechtsanwälte). Württemberg. .	415
Nr. 206. Denunciationspflicht (der Zeitungsredacteurs). Sachsen. .	417
Nr. 207. Staatsanwaltschaft. (Stellung derselben im Prozesse, zugleich Fristverfäumnung derselben). Hessen=Cassel. . . . .	418
Nr. 208. Staatsanwaltschaft. (Verhältniß mehrerer, bei demselben Gerichte angestellter Staatsanwälte zu einander). Bayern. . . .	419
Nr. 209. Anklageprincip. (Instructionsfahren, ohne Antrag des Staatsanwaltes eingeleitet). Hessen=Cassel. . . . .	421
Nr. 210. Anklageprinzip. (Nichtigkeit des ohne gesetzmäßigen Antrag eingeleiteten Verfahrens). Oesterreich. . . . .	423
Nr. 211. Anklageprinzip. (Fortsetzung der Verhandlung der Sache ohne Zuziehung des Staatsanwalts). Preußen. . . . .	425
Nr. 212. Veränderung der Anklage (während der öffentlichen Verhandlung). Braunschweig. . . . .	426
Nr. 213. Zurücknahme einer Privatanklage nach eingeleiteter Untersuchung. Hessen=Cassel. . . . .	428
Nr. 214. Zurücknahme einer Privatanklage nach eingeleiteter Untersuchung. Hessen=Cassel. . . . .	429
Nr. 215. Zurücknahme einer Privatanklage nach eingeleiteter Untersuchung. Hannover. . . . .	430
Nr. 216. Objectiver Thatbestand. (Feststellung desselben bei der Tödtung). Sachsen. . . . .	431
Nr. 217. Objectiver Thatbestand. (Feststellung desselben durch Geständniß des Angeklagten). Hessen=Cassel. . . . .	438
Nr. 218. Objectiver Thatbestand. (Feststellung desselben bei der Tödtung. Suggestionen). Hessen=Cassel. . . . .	439
Nr. 219. Objectiver Thatbestand. (Feststellung desselben bei der Tödtung). Hessen=Cassel. . . . .	446
Nr. 300. Objectiver Thatbestand. (Feststellung desselben bei der Tödtung). Hessen=Cassel. . . . .	450

	Seite
Nr. 221. Objectiver Thatbestand. (Feststellung desselben bei der Abbildung). Hessen = Cassel. . . . .	453
Nr. 222. Objectiver Thatbestand. (Feststellung desselben bei der Abbildung). Hessen = Cassel. . . . .	455
Nr. 223. Objectiver Thatbestand. (Feststellung desselben bei der Abbildung). Hessen = Cassel. . . . .	456

Die Fälle unter Nr. 186. 187 sind durch ein Versehen an ihre gegenwärtige Stelle gekommen; ihr richtiger Platz ist hinter der jetzigen Nr. 194.

---

# Archiv

für die

## strafrechtlichen Entscheidungen

der

obersten Gerichtshöfe Deutschlands.

Herausgegeben

von

J. D. H. T e m m e,

Dr. und ordentlichem Professor der Rechte in Zürich.



Zweiter Band.

---

Erlangen, 1855.

Verlag von Ferdinand Enke.

# I n h a l t.

---

## Materielles Strafrecht.

	Seite
Nr. 224. Auslegung des Strafgesetzes (besonders aus den Kammerverhandlungen). Ueberschreitung der Grenzen der Nothwehr. Württemberg. . . . .	1
Nr. 225. Verbrechen der Inländer im Auslande. Württemberg. . . . .	3
Nr. 226. Rückwirkende Kraft des Gesetzes. Rückfälle. Dritter Diebstahl. Prüfung der früheren Urtheile. Baden. . . . .	5
Nr. 227. Zurechnungsfähigkeit. (Gründe der Aufhebung derselben, namentlich Leidenschaft). Preußen. . . . .	10
Nr. 228. Affect. Naher oder beendigter Versuch. (Auch unbestimmter Dolus). Hessen=Cassel. . . . .	14
Nr. 229. Irrthum (Beweis desselben). Preußen. . . . .	18
Nr. 230. Nothwehr. Oesterreich. . . . .	20
Nr. 231. Einwilligung des Verletzten. (Ob Grund der Ausschließung der Strafbarkeit?) Oesterreich. . . . .	22
Nr. 232. Wesen des Dolus. (Besonders bei der Brandstiftung.) Württemberg. . . . .	24
Nr. 233. Dolus. Oesterreich. . . . .	30
Nr. 234. Versuch (Begriff desselben). Oesterreich. . . . .	32
Nr. 235. Versuch (Anfang desselben). Oesterreich. . . . .	37
Anhang. Versuch. (Ausführungs- oder Vorbereitungs- handlung. Naher Versuch). Zürich. . . . .	39
Nr. 236. Versuch. Anfang desselben beim Meicide. Oesterreich. . . . .	40
Nr. 237. Versuch (beim Raube). Bayern. . . . .	42
Nr. 238. Versuch an untauglichem Gegenstande. Bayern. . . . .	44
Nr. 239. Versuch an untauglichem Objecte. Preußen. . . . .	45
Nr. 240. Versuch mit absolut untauglichen Mitteln. Hessen Cassel. . . . .	46
Nr. 241. Versuch mit untauglichen Mitteln. Baden. . . . .	47

Nr. 242.	Versuch. Begriff und freiwilliges Abstecken. Oesterreich. . . . .	50
Nr. 243.	Versuch durch Anstiftung (bei Meineid). (Zugleich ob nächster oder entfernter Versuch). Bayern. . . . .	52
Nr. 244.	Versuch durch Anstiftung (beim Meineid). (Ob Vollenbung oder Versuch?) Bayern. . . . .	55
Nr. 245.	Theilnahme (Begriff). (Zugleich Begriff der Veruntreuung. Oesterreich. . . . .	57
Nr. 246.	Theilnahme. Preußen. . . . .	59
Nr. 247.	Theilnahme (beim Todtschlage). Oesterreich. . . . .	61
Nr. 248.	Gleiche Theilnahme. Sachsen. . . . .	63
Nr. 249.	Generelle oder specielle Theilnahme. Bayern. . . . .	64
Nr. 250.	Anstiftung (wenn keine strafbare Handlung erfolgt ist). Zugleich Unterschied zwischen Diebstahl und Betrug (Stelionat). Hessen = Cassel. . . . .	65
	Anhang. Anstiftung. Zürich. . . . .	68
Nr. 251.	Anstiftung. Hessen = Cassel. . . . .	69
Nr. 252.	Anstiftung. Preußen. . . . .	70
Nr. 253.	Anstiftung (durch Mittelspersonen). Preußen. . . . .	70
Nr. 254.	Anstiftung. Complot. Spezielle und generelle Theilnahme. Milderungsgründe. Hessen = Cassel. . . . .	72
Nr. 255.	Anstiftung. (Verantwortlichkeit des Anstifters für Excesse des Thäters). Preußen. . . . .	82
Nr. 256.	Anstiftung. (Besonders beim Meineid). Bayern. . . . .	85
Nr. 257.	Anstiftung. (Verleitung zum Meineid). Bayern. . . . .	88
Nr. 258.	Anstiftung. (Verleitung zur Unzucht). Oesterreich. . . . .	89
Nr. 259.	Indirecte Aufforderung zu einem Verbrechen durch die Presse. Hessen = Darmstadt. . . . .	90
Nr. 260.	Beihülfe. Oesterreich. . . . .	93
	Anhang. Beihülfe. Zürich. . . . .	94
Nr. 261.	Beihülfe. Absicht des Gehülfsen. Bayern. . . . .	95
Nr. 262.	Beihülfe. (Zugleich Auslegung des Wahrspruchs der Geschworenen durch den Gerichtshof. Hessen = Cassel. . . . .	96
Nr. 263.	Beihülfe (bei Urkundenfälschung). Württemberg. . . . .	99
Nr. 264.	Theilnahme. (Zur Lehre von Complot). Preußen. . . . .	100
Nr. 265.	Complot. Bayern. . . . .	101
Nr. 266.	Complot. Sachsen. . . . .	103
Nr. 267.	Complot und Bande. Hessen = Cassel. . . . .	104
Nr. 268.	Complot. Hessen = Cassel. . . . .	109
	Anhang. Complot. Zürich. . . . .	110
Nr. 269.	Complot (als intellectuelle) Beihülfe. Württemberg. . . . .	111
Nr. 270.	Complot oder Beihülfe. Bayern. . . . .	115
Nr. 271.	Complot (oder Kaufhandel?) Württemberg. . . . .	117

	Seite
Nr. 272. Complot. (Verantwortlichkeit der Theilnehmer.) Baden.	118
Nr. 273. Complot. (Verantwortlichkeit der Theilnehmer.) Hannover.	119
Nr. 274. Complot. (Verantwortlichkeit der Theilnehmer.) Hessen = Cassel. . . . .	122
Anhang. Complot (Verantwortlichkeit der Theilnehmer.) Zürich. . . . .	126
Nr. 275. Theilnahme oder Begünstigung. Oesterreich. , . . .	127
Nr. 276. Begünstigung durch Nichtverhinderung eines Verbrechens.	128
Nr. 277. Begünstigung. Württemberg. . . . .	129
Anhang. a) Begünstigung. Zürich. . . . .	129
b) Begünstigung. Zürich. . . . .	130
c) Begünstigung. Zürich. . . . .	131
d) Begünstigung (von Seite der Ehefrau des Thä- ters). Zürich. . . . .	132
Nr. 278. Todesstrafe (Schärfung derselben). Hessen = Cassel. . . .	133
Nr. 279. Ehrenstrafen. (Natur der Ehren = und Dienststrafen.) Württemberg. . . . .	134
Nr. 280. Ehrenstrafe (beim Versuch und bei der Beihilfe). Württem- berg. . . . .	134
Nr. 281. Ehrenstrafen (gegen Verbrecher jugendlichen Alters). Bayern.	135
Nr. 282. Ehrenstrafen (gegen Frauenpersonen). Württemberg. . .	143
Nr. 283. Ehrenstrafen (gegen Ausländer). Preußen. . . . .	143
Nr. 284. Strafe der Dienstentlassung. Württemberg. . . . .	145
Nr. 285. Landesverweisung (gegen Ausländer). Preußen. . . . .	146
Nr. 286. Stellung unter Polizeiaufsicht. Braunschweig. . . . .	149
Nr. 287. Stellung unter Polizeiaufsicht. Preußen. . . . .	150
Nr. 288. Stellung unter Polizeiaufsicht. Preußen. . . . .	152
Nr. 289. Stellung unter Polizeiaufsicht. Preußen. . . . .	153
Anhang. Verbot des Besuchs von Schenk = und Wirthshäu- fern. Zürich. . . . .	156
Nr. 290. Nothwehr. Baden. . . . .	157
Nr. 291. Verbrechen im Auslande. (In verschiedenen Provinzen desselben Staats, aber mit verschiedenem Rechte.) Bayern.	161
Nr. 292. Ausländer. (Strafverfahren gegen dieselben nach gerichtli- cher Erledigung im Auslande.) Baden. . . . .	162
Nr. 293. Verbrechen eines Inländers im Auslande. Hessen = Cassel.	166
Nr. 294. Rückwirkende Kraft des Gesetzes (betreffs der Verjährung). Württemberg. . . . .	167
Nr. 295. Rückwirkende Kraft des Strafgesetzes. Zugleich Rückfall beim Diebstahl. Baden. . . . .	168
Nr. 296. Rückwirkende Kraft des Gesetzes (besonders in Betreff der rechtlichen Folgen einer Strafe). Oesterreich. . . . .	173

	Seite
Nr. 297. Rückwirkende Kraft des Gesetzes. (Wenn das neue Gesetz theils milder, theils härter ist). Oesterreich. . . . .	176
Nr. 298. Thatbestand des Verbrechen. (Auffassung desselben im Zusammenhange). Oesterreich. . . . .	179
Nr. 299. Jugendliches Alter. Milberungsgrund. Dolus bei der Brandstiftung. Freie Städte Deutschlands. . . . .	181
Nr. 300. Trunkenheit. Fahrlässige Tödtung. Freie Städte Deutschlands. . . . .	185
Nr. 301. Rechtsirrtum. Oesterreich. . . . .	189
Nr. 302. Nothwehr. Bayern. . . . .	190
Nr. 303. Nothwehr, Erzeß derselben. Oesterreich. . . . .	192
Nr. 304. Versuch an untauglichem Objecte. Preußen. . . . .	193
Nr. 305. Versuch mit untauglichen Mitteln. Bayern. . . . .	195
Nr. 306. Versuch mit untauglichen Mitteln. Strafe des Versuches, namentlich beim Giftmorde. Strafe des Gehülfen. . . . .	198
Nr. 307. Versuch mit untauglichen Mitteln. Preußen. . . . .	203
Nr. 308. Anstiftung; intellectuelle Beihülfe; Versuch durch Anstiftung. (Zugleich Diebstahl oder Veruntreuung.) Hessen=Cassel. . . . .	204
Nr. 309. Complot. Zugleich Fragestellung an die Geschworenen. Preußen. . . . .	207
Nr. 310. Unterscheidung zwischen Gehülfen in Folge einer der That vorhergegangenen Zusage (socius ex compacto) und Miturheber (Theilnehmer). Baden. . . . .	212
Nr. 311. Begünstigung (zugleich Indicienbeweis). Freie Städte Deutschlands. . . . .	214
Nr. 312. Begünstigung der Verbrechen. Freie Städte Deutschlands. . . . .	216
Nr. 313. Gefängnißstrafe. Berechnung des Antritts derselben. Preußen. . . . .	218
Nr. 314. Confiscation. (Auspruch derselben im Urtheil). Preußen. . . . .	219
Nr. 315. Confiscation. Preußen. . . . .	220
Nr. 316. Confiscation. Preußen. . . . .	221
Nr. 317. Confiscation. Preußen. . . . .	221
Nr. 318. Antrag auf Bestrafung (bei Mitschuldigen). Bayern. . . . .	222
Nr. 319. Antrag auf Bestrafung. Zulässigkeit der Theilung desselben. Preußen. . . . .	224
Nr. 320. Antrag auf Bestrafung. Zurücknahme desselben. Sachsen. . . . .	225
Anhang. Bestrafung auf Privat Antrag. Zürich. . . . .	229
Nr. 321. Wahl der Strafe bei alternativ androhendem Strafgesetze. Oesterreich. . . . .	230
Nr. 322. Wahl der Strafe bei alternativ androhendem Strafgesetze. Oesterreich. . . . .	231
Nr. 323. Zumessung der Strafe. Württemberg. . . . .	232

	Seite
Nr. 324. Zumessung der Strafe. Sachsen. . . . .	233
Anhang. Zumessung der Strafe. Zürich. . . . .	234
Nr. 325. Milderungsgründe (aus der Gesamtschauung der That zu entnehmen). Preußen. . . . .	235
Nr. 326. Milderungsgründe. (Anwendung einer geringeren Strafart). Oesterreich. . . . .	235
Nr. 327. Milderungsgründe. Jugend, und der Affect als selbstständiger, besonderer Milderungsgrund beim Todtschlage. Hessen=Cassel. . . . .	237
Anhang. Milderungsgründe (neben der Jugend des Angeklagten). Zürich. . . . .	241
Nr. 328. Thätige Reue. Oesterreich. . . . .	242
Nr. 329. Thätige Reue. Oesterreich. . . . .	243
Nr. 330. Thätige Reue. Oesterreich. . . . .	244
Nr. 331. Thätige Reue. Oesterreich. . . . .	244
Nr. 332. Thätige Reue. Bayern. . . . .	245
Nr. 333. Thätige Reue. Bayern. . . . .	249
Nr. 334. Thätige Reue. Bayern. . . . .	250
Nr. 335. Thätige Reue. Oesterreich. . . . .	253
Nr. 336. Thätige Reue. Oesterreich. . . . .	254
Nr. 337. Thätige Reue. Oesterreich. . . . .	254
Nr. 338. Thätige Reue. Bayern. . . . .	255
Nr. 339. Thätige Reue. Württemberg. . . . .	256
Nr. 340. Thätige Reue. Oesterreich. . . . .	257
Nr. 341. Thätige Reue. Bayern. . . . .	257
Nr. 342. Thätige Reue. Württemberg. . . . .	258
Nr. 343. Thätige Reue. Sachsen. . . . .	259
Nr. 344. Thätige Reue (beim Betrüge). Bayern. . . . .	261
Nr. 345. Thätige Reue. (Berücksichtigung in zweiter Instanz.) Sachsen. . . . .	262
Nr. 346. Unfreiwilliger Ersatz des gestohlenen Guts als Milderungsgrund. Hessen=Cassel. . . . .	263
Nr. 347. Früherer tadelloser Lebenswandel. (Ob Milderungsgrund beim Diebstahle?). Hessen=Cassel. . . . .	263
Nr. 348. Schlechte Erziehung. (Ob Milderungsgrund bei Diebstahl?). Hessen=Cassel. . . . .	264
Nr. 349. Arbeitsunvermögen. (Als Milderungsgrund beim Diebstahle). Hessen=Cassel. . . . .	264
Nr. 350. Bebrängte Lage und Absicht, sich der Strafe zu entziehen, als Milderungsgründe. Hessen=Cassel. . . . .	265
Nr. 351. Das Geständniß als Zumessungsgrund. Sachsen. . . . .	266
Nr. 352. Geständniß und Lüge als Straf-Minderungs- und Erhöhungsgrund. Württemberg. . . . .	266
Nr. 353. Anrechnung der Untersuchungshaft auf die Strafe. Preußen. . . . .	267



	Seite
Nr. 354. Anrechnung der Untersuchungshaft auf die Strafe. Bayern.	269
Anhang. Anrechnung unverschuldeter Untersuchungshaft. Zürich.	270
Nr. 355. Unverschuldete Haft als Milderungsgrund. Bayern. . .	271
Nr. 356. Unschuldig erlittene langwierige Haft als Milderungsgrund bei einem mit dem Tode bedroheten Verbrechen? Hessen=Cassel.	272
Nr. 357. Schärfungsgründe. (Bei der Brandstiftung). Hessen=Cassel.	273
Nr. 358. Concurrenz der Verbrechen. Preußen. . . . .	275
Nr. 359. Concurrenz der Verbrechen. Oesterreich. . . . .	276
Nr. 360. Concurrenz der Verbrechen. Hessen=Darmstadt. . . . .	277
Nr. 361. Concurrenz der Verbrechen. Oesterreich. . . . .	279
Nr. 362. Concurrenz der Verbrechen. Oesterreich. . . . .	280
Nr. 363. Concurrenz von Verbrechen. Oesterreich. . . . .	282
Nr. 364. Concurrenz der Verbrechen. Oesterreich. . . . .	284
Nr. 365. Concurrenz der Verbrechen. Preußen. . . . .	286
1. Anhang. Concurrenz der Verbrechen. Zürich. . . . .	286
2. Anhang. Concurrenz der Verbrechen. Zürich. . . . .	287
3. Anhang. Concurrenz der Verbrechen. (Der Schändung und der Blutschande). Zürich. . . . .	288
Nr. 366. Concurrenz der Verbrechen. Sachsen. . . . .	289
Nr. 367. Concurrenz der Verbrechen. Hessen=Cassel. . . . .	291
Nr. 368. Concurrenz der Verbrechen. Hessen=Cassel. . . . .	292
Nr. 369. Concurrenz der Verbrechen. Hessen=Cassel. . . . .	292
Nr. 370. Concurrenz der Verbrechen. Hessen=Cassel. . . . .	294
Nr. 371. Concurrenz der Verbrechen. Hannover. . . . .	294
Nr. 372. Concurrenz von Verbrechen. Bayern. . . . .	295
Nr. 373. Concurrenz von Verbrechen. Bayern. . . . .	299
Nr. 374. Concurrenz der Verbrechen. Bayern. . . . .	301
Nr. 375. Concurrenz der Verbrechen. Braunschweig. . . . .	302
Nr. 376. Concurrenz der Verbrechen. Preußen. . . . .	303
Nr. 377. Concurrenz der Verbrechen. Oesterreich. . . . .	304
Nr. 378. Ideale Concurrenz der Verbrechen. Württemberg. . . . .	305
Nr. 379. Concurrenz der Verbrechen. Württemberg. . . . .	306
Nr. 380. Concurrenz der Verbrechen. Hessen=Darmstadt. . . . .	307
Nr. 381. Concurrenz der Verbrechen. Preußen. . . . .	308
Nr. 382. Bei Concurrenz der Verbrechen kann nicht auf das Mini- mum der für das eine Verbrechen, auch alternativ, ange- droheten Strafen erkannt werden. Hessen=Darmstadt. . .	309
Nr. 383. Reale Concurrenz der Verbrechen. Sachsen. . . . .	310
Nr. 384. Concurrenz der Verbrechen. Sachsen. . . . .	313
Nr. 385. Concurrenz der Verbrechen. Oesterreich. . . . .	315
Nr. 386. Concurrenz der Verbrechen. Bayern. . . . .	316
Nr. 387. Concurrenz der Verbrechen. Bayern. . . . .	318

## S t r a f p r o z e ß .

	Seite
Nr. 388. Abfassung der Strafprozeßgesetze. (Richterliche Beurtheilung der Verfassungsmäßigkeit derselben). Baden. . . . .	321
Nr. 389. Rückwirkende Kraft der Strafprozeßgesetze. (Ob Straf- oder Strafprozeßgesetz?). Oesterreich. . . . .	323
Nr. 390. Rückwirkende Kraft der Strafprozeßgesetze. (Bei früherem Ungehorsamsverfahren). Bayern. . . . .	325
Nr. 391. Verstattung zur Acteneinsicht. Hessen=Cassel. . . . .	327
Nr. 392. Gerichtsstand (Dauer des persönlichen). Hessen=Darmstadt. . . . .	328
Nr. 393. Gerichtsstand des begangenen Verbrechens. (Bei schriftlichen Injurien). Bayern. . . . .	329
Nr. 394. Gerichtsstand der Connerität. Bayern. . . . .	332
Nr. 395. Gerichtsstand der Connerität (Fortdauer desselben). Württemberg. . . . .	334
Nr. 396. Incompetenz des Strafgerichts. . . . .	336
Nr. 397. Competenzconflicte. (Die Behörde zur Entscheidung derselben). Hessen=Cassel. . . . .	337
Nr. 398. Nichtigkeit des Verfahrens eines unzuständigen Richters. Braunschweig. . . . .	338
Nr. 399. Delegation eines Untersuchungsgerichts. Bayern. . . . .	340
Nr. 400. Besetzung des Gerichts. Oesterreich. . . . .	343
Nr. 401. Besetzung des Gerichts. Hannover. . . . .	343
Nr. 402. Besetzung des Gerichts. Hannover. . . . .	344
Nr. 403. Besetzung des Gerichts. Braunschweig. . . . .	345
Nr. 404. Besetzung des Gerichts. (Substituierung für einen verhinderten Richter.) Braunschweig. . . . .	346
Nr. 405. Besetzung des Gerichts (Substitution). Bayern. . . . .	347
Nr. 406. Besetzung des Gerichts. (Zuziehung von Dolmetschern.) Preußen. . . . .	350
Nr. 407. Besetzung des Gerichts. (Bekanntmachung derselben an den Angeklagten.) Oesterreich. . . . .	351
Nr. 408. Fähigkeit des Richters. Preußen. . . . .	352
Nr. 409. Fähigkeit des Richters. Württemberg. . . . .	354
Nr. 410. Ablehnung des Richters. (Gründe und Competenz zur Entscheidung darüber). Hessen=Cassel. . . . .	356
Nr. 411. Bildung des Schwurgerichts. Preußen. . . . .	362
Nr. 412. Bildung des Schwurgerichts. Hessen=Cassel. . . . .	363
Nr. 413. Besetzung des Schwurgerichts. Preußen. . . . .	364
Nr. 314. Besetzung des Schwurgerichts. Preußen. . . . .	365
Nr. 415. Besetzung des Schwurgerichts. Württemberg. . . . .	365
Nr. 416. Besetzung des Schwurgerichts. Hannover. . . . .	366
Nr. 417. Bildung des Schwurgerichts. Bayern. . . . .	367

	Seite
Nr. 418. Bildung des Schwurgerichts. Württemberg. . . . .	370
Nr. 419. Bildung des Schwurgerichts. Preußen. . . . .	372
Nr. 420. Bildung des Schwurgerichts. Hessen-Darmstadt. . . . .	373
Nr. 421. Bildung des Schwurgerichts. (Vorladung der Ergänzungsgeschworenen.) Hessen-Cassel. . . . .	373
Nr. 422. Widerruf der Annahme eines Geschworenen. Preußen. . . . .	375
Nr. 423. Entschuldigung der Geschworenen beim Ausbleiben durch höhere Gewalt. Baden. . . . .	376
Nr. 424. Verhältniß der Civil- zur Straffrage. Oesterreich. . . . .	379
Nr. 425. Verhältniß der Civil- zur Straffrage. (Selbstständigkeit des erkennenden Strafgerichts.) Hannover. . . . .	379
Nr. 426. Verhältniß der Civilfrage zur Straffrage. Braunschweig. . . . .	381
Nr. 427. Suspension des Strafverfahrens bis nach ausgemachtem Civilverfahren (beim Betrüge). Bayern. . . . .	381
Nr. 428. Sicherung des Beschädigten durch den Untersuchungsrichter. Baden. . . . .	384
Nr. 429. Objectiver Thatbestand. (Feststellung desselben bei der Tödtung). Sachsen. . . . .	386
Nr. 430. Objectiver Thatbestand. (Feststellung desselben bei der Tödtung). Sachsen. . . . .	387
Nr. 431. Objectiver Thatbestand. (Feststellung desselben bei der Tödtung.) Zugleich Incompetenz und unheilbare Nichtigkeit. Sachsen. . . . .	388
Nr. 432. Objectiver Thatbestand. (Feststellung desselben beim Diebstahl). Hessen-Cassel. . . . .	390
Nr. 433. Objectiver Thatbestand. (Feststellung des Werths der gestohlenen Sache). Hessen-Cassel. . . . .	391
Nr. 434. Objectiver Thatbestand. (Feststellung desselben beim Diebstahl). Oesterreich. . . . .	391
Nr. 435. Objectiver Thatbestand. (Feststellung des Werths der gestohlenen Sache). Hessen-Cassel. . . . .	392
Nr. 436. Objectiver Thatbestand. (Juristischer Werth des Gutachtens der Aerzte bei Feststellung desselben). Oesterreich. . . . .	393
Nr. 437. Objectiver Thatbestand. (Medicinalische Gutachten im Schwurgerichtsverfahren. Superarbitrium). Preußen. . . . .	395
Nr. 438. Objectiver Thatbestand. (Zulässigkeit des Zeugenbeweises im Strafverfahren zur Herstellung des Thatbestandes eines Verbrechens (Meineids) wenn dieser Thatbestand den Beweis einer Thatsache voraussetzt, welche im bürgerlichen Streitverfahren durch Zeugen nicht erwiesen werden kann). Baden. . . . .	398

Nr. 439.	Privatanlage. (Bestimmte Formulirung derselben, namentlich bei Ehebruch). Bayern. . . . .	401
Nr. 440.	Anzeige eines Verbrechens. (Gültigkeit einer bei einem nicht zuständigen Gericht gemachten Anzeige. Unwirksamkeit der Zurücknahme einer Anzeige). Baden. . . . .	403
Nr. 441.	Privatantrag. Nothwendigkeit desselben bei Nothzucht). Hessen = Cassel. . . . .	404
Nr. 442.	Privatanlage (Form derselben). Hessen = Cassel. . . . .	406
Nr. 443.	Privatanlage (Begründung derselben). Braunschweig. . . . .	406
Nr. 444.	Privatanlage. (Begründung derselben, namentlich bei Verleumdung). Braunschweig. . . . .	408
Nr. 445.	Antrag auf Bestrafung. Hannover. . . . .	409
Nr. 446.	Antrag auf Bestrafung. Hannover. . . . .	409
Nr. 447.	Veränderung der Anklage. Oesterreich. . . . .	410
Nr. 448.	Veränderung der Anklage. Oesterreich. . . . .	411
Nr. 449.	Zurücknahme der Anklage durch den Staatsanwalt. Hessen = Cassel. . . . .	412
Nr. 450.	Anklage. (Verfahren beim Ausbleiben des Anklägers). Braunschweig. . . . .	413
Nr. 451.	Anklageschrift des Staatsanwalts. (Erfordernisse derselben). Württemberg. . . . .	414
Nr. 452.	Abhängigkeit des durch ein Verbrechen Verletzten, namentlich bei zugleich eingeleitem besondern Civilverfahren. Hessen = Cassel. . . . .	416
Nr. 453.	Abhängigkeit. (Antrag des Staatsanwalts auf Verurtheilung zu Entschädigung). Hessen = Cassel. . . . .	417
Nr. 454.	Begründung der Einleitung einer Untersuchung. Sachsen. . . . .	417
Nr. 455.	Versehung in Anklagestand gegen einen Unzurechnungsfähigen. Hessen = Darmstadt. . . . .	418
Nr. 456.	Versehung in Anklagestand (durch Steckbriefe). Oesterreich. . . . .	419
Nr. 457.	Anfangspunkt der Untersuchung. Zugleich Verjährung. Oesterreich. . . . .	420
Nr. 458.	Stellung des Staatsanwaltes in der Voruntersuchung. Preußen. . . . .	421
Nr. 459.	Voruntersuchung. (Vorladung des Angeschuldigten dazu). Braunschweig. . . . .	424
Nr. 460.	Beweisaufnahme in der Voruntersuchung. Preußen. . . . .	425
Nr. 461.	Voruntersuchung. (Zeugenvernehmungen und Confrontationen darin). Braunschweig. . . . .	426
Nr. 462.	Vertretung des Angeklagten (durch die Ehefrau). Hessen = Cassel. . . . .	427
Nr. 463.	Vertretung des Angeklagten. Hessen = Cassel. . . . .	427

	Seite
Nr. 464. Vertretung von Beamten im Strafprozesse. Hessen=Cassel.	428
Nr. 465. Vertheidigung. (Ueber die Nothwendigkeit derselben). Bayern. . . . .	429
Nr. 466. Recht der Vertheidigung überhaupt. Beschränkung desselben. Preußen. . . . .	429
Nr. 467. Vertheidigung des Angeschuldigten. (Nothwendigkeit derselben bei Freisprechung). Sachsen. . . . .	430
Nr. 468. Zuordnung eines Vertheidigers. Oesterreich. . . . .	431
Nr. 469. Zuordnung eines Vertheidigers. Hessen=Cassel. . . . .	431
Nr. 470. Zuordnung eines Vertheidigers. Preußen. . . . .	432
Nr. 471. Vertheidiger. (Mehrere für mehrere Angeklagte mit colli- direndem Interesse). Preußen. . . . .	433
Nr. 472. Vertheidigung. (Durch sachverständige Vertheidiger.) Baden.	435
Nr. 473. Grenzen des Rechts des Vertheidigers. Sachsen. . . . .	437
Nr. 474. Anwesenheit des Angeklagten bei der Verhandlung. Preußen.	438
Nr. 475. Vorladung des Angeklagten. Oesterreich. . . . .	439
Nr. 476. Vorladung des Angeklagten. Oesterreich. . . . .	440
Nr. 477. Anwesenheit des Angeklagten bei dem Untersuchungsver- fahren. Oesterreich. . . . .	441
Nr. 478. Verhinderung des Angeklagten. Oesterreich. . . . .	442
Nr. 479. Vertagung der Verhandlung. Oesterreich. . . . .	443
Nr. 480. Vertagung der Verhandlung. (Verhinderung des Ange- klagten). Hannover. . . . .	444
Nr. 481. Entfernung des Angeklagten aus der öffentlichen Sitzung. Bayern. . . . .	445
Nr. 482. Verhör mit dem Angeklagten. (Unstatthaftigkeit von Auf- zeichnungen durch den Angeklagten während des Verhörs). Baden. . . . .	446
Nr. 483. Ordnung und Zeitfolge des Verfahrens. Bayern. . . . .	447

# Archiv

für die

## strafrechtlichen Entscheidungen

der

obersten Gerichtshöfe Deutschlands.

Herausgegeben

von

J. D. H. Ze m m e,

Dr. und ordentlichem Professor der Rechte in Zürich.



Dritter Band.

---

Erlangen, 1856.

Verlag von Ferdinand Enke.

# Inhalt.

## a. Materielles Strafrecht.

	Seite
Nr. 496. Abfassung der Gesetze. (Richterliche Beurtheilung der Verfassungsmäßigkeit derselben). Hessen-Darmstadt. . . . .	1
Nr. 497. Verbrechen im Auslande. Preußen. . . . .	2
Nr. 498. Verbrechen des Inländers im Auslande (non bis in idem). Hannover. . . . .	3
Nr. 499. Thatbestand des Verbrechens. (Zusammenfassen der einzelnen Thathandlungen). Oesterreich. . . . .	5
Nr. 500. Dolus (bei Polizeübertretungen). Hessen-Darmstadt. . . . .	6
Nr. 501. Beweis des Dolus. Wahl und Würdigung der Beweise für die Bössartigkeit und Stärke des illegalen Willens. Großherzogthum Hessen. . . . .	7
Nr. 502. Versuch. (Concurrenz mit Vollenbung beim Diebstahl. Freiwilliges Aufgeben, Ausführungs- und Vorbereitungs-handlung.) Baden. . . . .	8
Nr. 503. Versuch mit untauglichen Mitteln. Oesterreich. . . . .	11
Nr. 504. Versuch mit untauglichen Mitteln. Bayern. . . . .	13
Nr. 505. Anstiftung. Sachsen. . . . .	15
Nr. 506. Anstiftung. Preußen. . . . .	15
Nr. 507. Gleiche Theilnahme. Sachsen. . . . .	19
Nr. 508. Generelle und spezielle Theilnahme. Preußen. . . . .	20
Nr. 509. Begünstigung (beim Diebstahle). Oesterreich. . . . .	21
Nr. 510. Schärfung der Todesstrafe. (Durch Verhängung einer Freiheitsstrafe neben der letzteren). Zugleich Concurrenz der Verbrechen. Oesterreich. . . . .	22
Nr. 511. Todesstrafe. (Verbindung einer Freiheitsstrafe mit derselben). Zugleich über Rechtsmittel des Angeklagten. Preußen. . . . .	23
Nr. 512. Die Strafe der Dienstentlassung gegen einen früheren (nicht mehr im Amte befindlichen) Beamten. Hessen-Cassel. . . . .	24
Nr. 513. Stellung unter Polizeiaufsicht. Preußen. . . . .	25
Nr. 514. Sicherheitsmaßregeln wegen Drohung von Verbrechen. Hessen-Cassel. . . . .	27
Nr. 515. Straferhöhung. (In wie fern wegen verjährter Verbrechen). Württemberg. . . . .	28
Nr. 516. Concurrenz von Verbrechen. (Drohung und Ausführung). Oesterreich. . . . .	28

	Seite
Nr. 517. Ideale Concurrenz. (Nothzucht und Blutschande). Baden.	30
Nr. 518. Concurrenz der Verbrechen. Württemberg. . . . .	32
Nr. 519. Concurrenz der Verbrechen. Württemberg. . . . .	33
Nr. 520. Concurrenz der Verbrechen. Bayern. . . . .	34
Nr. 521. Concurrenz der Verbrechen. Bayern. . . . .	36
Nr. 522. Concurrenz der Verbrechen. Bayern. . . . .	38
Nr. 523. Ideale Concurrenz der Verbrechen. (Zur Begriffsbestimmung) Sachsen. . . . .	39
Nr. 524. Concurrenz der Verbrechen. Preußen. . . . .	40
Nr. 525. Concurrenz von Verbrechen. Preußen. . . . .	42
Nr. 526. Concurrenz von Verbrechen (namentlich bei Meuterei). Preußen. . . . .	44
Nr. 527. Concurrenz der Verbrechen. (Namentlich bei Einsperrung in das Arbeitshaus). Preußen. . . . .	46
Anhang zu Nr. 527. Concurrenz der Verbrechen. Competenz der Gerichte. Zürich. . . . .	47
Nr. 528. Fortgesetztes Verbrechen. Hessen = Cassel. . . . .	49
Nr. 529. Fortgesetztes Verbrechen. Preußen. . . . .	51
Nr. 530. Fortgesetztes Verbrechen. Zugleich Fragestellung an die Geschworenen. Preußen. . . . .	53
Nr. 531. Fortgesetztes Verbrechen. Preußen. . . . .	56
Nr. 532. Fortgesetztes Verbrechen. Thätige Reue. Oesterreich. . . . .	59
Nr. 533. Fortgesetztes Verbrechen. Bayern. . . . .	61
Nr. 534. Fortgesetztes Verbrechen. Bayern. . . . .	63
Nr. 535. Fortgesetztes Verbrechen. Bayern. . . . .	65
Nr. 536. Fortgesetztes Verbrechen (bei Bestechung). Bayern. . . . .	67
Nr. 537. Fortgesetztes Verbrechen. Bayern. . . . .	69
Nr. 538. Fortgesetztes Verbrechen. Bayern. . . . .	71
Nr. 539. Fortgesetztes Verbrechen (Diebstahl). Hannover. . . . .	72
Nr. 540. Fortgesetztes Verbrechen. Hannover. . . . .	73
Nr. 541. Fortgesetztes Verbrechen. Hannover. . . . .	74
Nr. 542. Fortgesetztes Verbrechen. Sachsen. . . . .	76
Nr. 543. Fortgesetztes Verbrechen. (Bei Nothzucht). Sachsen. . . . .	77
Nr. 544. Fortgesetztes Verbrechen. (Verjährung desselben). Bayern. . . . .	78
Nr. 545. Gewohnheitsverbrechen. (That- und Rechtsfrage). Oesterreich. . . . .	79
Nr. 546. Gewohnheitsverbrechen. Oesterreich. . . . .	81
Nr. 547. Begriff des Rückfalls. Preußen. . . . .	83
Nr. 548. Rückfall. (Urteil = Eröffnung). Württemberg. . . . .	84
Nr. 549. Rückfall. (Beurtheilung der früheren Fälle durch den späteren Richter.) Hessen = Darmstadt. . . . .	86



	Seite
Anhang zu 549. Rückfall. Zürich. . . . .	87
Nr. 550. Rückfall. (Ob derselbe anzunehmen, wenn die frühere Strafe im Wege der Gnade erlassen worden). Hessen=Cassel. .	87
Nr. 551. Rückfall. (Verjährung bei demselben.) Württemberg. .	88
Nr. 552. Rückfall. (Bei Ablauf der Verjährungszeit seit dem früheren Verbrechen.) Indicienbeweis. Freie Städte Deutschlands.	90
Nr. 553. Strafumwandlung. Oesterreich. . . . .	92
Nr. 554. Strafumwandlung. Hessen=Cassel. . . . .	93
Nr. 555. Erlöschen der Strafbarkeit eines Verbrechens Oesterreich.	93
Nr. 556. Der Tod des Verbrechers. Zugleich Zulässigkeit des Rechtsmittels des Erben. Baden. . . . .	94
Nr. 557. Verzeihung. (Bei dem Vorhandensein von Mitschuldigen). Hannover. . . . .	98
Nr. 558. Amnestie bezieht sich nicht auf rein civilrechtliche Wirkungen der verbrecherischen Handlung. Baden. . . . .	99
Nr. 559. Verjährung. Berechnung der Frist derselben nach dem höchsten Strafmaße des Verbrechens. Oesterreich. . . . .	101
Nr. 560. Verjährung. (Berechnung der Frist nach der Strafe in abstr. oder in concr., namentlich in Bezug auf Jugend des Thäters). Sachsen. . . . .	102
Anhang zu 560. Verjährung. (Berechnung der Frist derselben nach der Strafe in abstracto oder in concreto?) Zürich. . .	103
Nr. 561. Verjährung. Ob sie laufe bei der Flucht und nach erlassenen Steckbriefen. Hessen=Cassel. . . . .	104
Nr. 562. Verjährung. (Bei der Flucht des Verbrechers.) Oesterreich. . . . .	106
Nr. 563. Verjährung. Feststellung der Zeit des begangenen Verbrechens. Preußen. . . . .	107
Nr. 564. Verjährung. (Anfangspunkt derselben). Oesterreich. . .	108
Nr. 565. Verjährung. (Anfangspunkt derselben). Oesterreich. . .	110
Nr. 566. Verjährung. (Anfang derselben). Preußen. . . . .	110
Nr. 567. Anfang der Verjährung. (Bei fortbauernden Verbrechen). Oesterreich. . . . .	112
Nr. 568. Verjährung. (Anfang derselben bei fortbauernden Verbrechen. Oesterreich. . . . .	113
Nr. 569. Anfang der Verjährung (bei fortbauernden Verbrechen. Preußen . . . . .	114
Nr. 570. Verjährung. (Vollendung derselben bei verschiedenen Gesetzen.) Preußen. . . . .	115
Nr. 571. Verjährung (in Beziehung auf die Zulässigkeit einer Strafumwandlung). Hessen=Cassel. . . . .	116

	Seite
Nr. 572. Verjährung (der Bigamie). Oesterreich. . . . .	117
Nr. 573. Verjährung (der Bigamie). Bayern. . . . .	118
Nr. 574. Verjährung (der Bigamie). Sachsen. . . . .	119
Nr. 575. Verjährung (des Antrages einer Privatperson auf Bestrafung.) Preußen. . . . .	120
Nr. 576. Verjährung der nur auf Privat Antrag zu bestrafenden Verbrechen. Preußen. . . . .	121
Nr. 577. Verjährung. (In Preßsachen). Preußen. . . . .	121
Nr. 578. Verjährung. Unterbrechung derselben, zugleich Verurtheilung in die Kosten. Freie Städte Deutschlands. . . . .	123
Nr. 579. Unterbrechung der Verjährung. Bayern. . . . .	129
Nr. 580. Unterbrechung der Verjährung. Bayern. . . . .	131
Nr. 581. Unterbrechung der Verjährung. Bayern. . . . .	132
Nr. 582. Verjährung der Vergehen und Uebertretungen. (Unterbrechung). Oesterreich. . . . .	135
Nr. 583. Unterbrechung der Verjährung. Oesterreich. . . . .	135
Nr. 584. Unterbrechung der Verjährung. Oesterreich. . . . .	136
Nr. 585. Unterbrechung der Verjährung. Oesterreich. . . . .	136
Nr. 586. Unterbrechung der Verjährung. Oesterreich. . . . .	137
Nr. 587. Unterbrechung der Verjährung. Oesterreich. . . . .	138
Nr. 588. Unterbrechung der Verjährung. Oesterreich. . . . .	139
Nr. 589. Unterbrechung der Verjährung. Bayern. . . . .	140
Nr. 590. Unterbrechung der Verjährung. Bayern. . . . .	143
Nr. 591. Unterbrechung der Verjährung. Zugleich, ob die Verjährungsfrage vor die Geschwornen oder vor den Gerichtshof gehört. Bayern. . . . .	144
Nr. 592. Unterbrechung der Verjährung. Bayern. . . . .	148
Nr. 593. Unterbrechung der Verjährung. (Handlungen eines incompetenten Gerichtes.) Hessen-Cassel. . . . .	150
Nr. 594. Unterbrechung der Verjährung. (Durch Handlungen des competenten Strafrichters.) Württemberg. . . . .	153
Nr. 595. Unterbrechung der Verjährung. (Durch Handlungen des incompetenten Richters). Bayern. . . . .	154
Nr. 596. Unterbrechung der Verjährung. Preußen. . . . .	156
Nr. 597. Unterbrechung der Verjährung. Preußen. . . . .	158
Nr. 598. Unterbrechung der Verjährung. Preußen. . . . .	159
Nr. 599. Unterbrechung der Verjährung. (Bei Preßdelicten). Preußen. . . . .	159
Nr. 600. Abfassung der Strafgesetze. Richterliche Beurtheilung der Verfassungsmäßigkeit derselben. Thüringische Staaten. . . . .	161
Nr. 601. Anwendung allgemeiner Bestimmungen und Grundsätze des Str. Ges. Buchs auf besondere Strafgesetze. Thüringische Staaten. . . . .	162

	Seite
Nr. 602. Anwendung allgemeiner Bestimmungen und Grundsätze des Str. Ges. Buchs auf besondere Strafgesetze. Thüringische Staaten. . . . .	164
Nr. 603. Versuch- oder vorbereitende Handlung (hinsichtlich der Verleitung zum Meineid.) Herzogthum Nassau. . . . .	165
Nr. 604. Versuch (der Verleitung zum Meineid). Herzogthum Nassau. . . . .	167
Nr. 605. Versuch durch Anstiftung. Herzogthum Nassau. . . . .	169
Nr. 606. Begünstigung. Versuch derselben. Versuch an untauglichem Objecte. Württemberg. . . . .	171
Nr. 607. Begünstigung. Verpflichtung zur Anzeige von Verbrechen. Preußen. . . . .	172
Nr. 608. Zuchthausstrafe. Begriff und Maasß der zeitlichen. Preußen. . . . .	175
Nr. 609. Concurrenz der Verbrechen. Widersehung und Amtsehrenbeleidigung. Württemberg. . . . .	176
Nr. 610. Concurrenz der Verbrechen. Widersehung und Amtsehrenbeleidigung. Sachsen. . . . .	176
Nr. 611. Rückfall (wenn die früheren Verbrechen vor dem 16. Lebensjahre des Verbrechers verübt waren.) Preußen. . . . .	177
Nr. 612. Strafverwandlung. Verhältniß der alternativ angebotenen Geld- und Freiheitsstrafe dabei. Preußen. . . . .	178
Nr. 613. Strafverwandlung. Festungsstrafe statt Correctionshausstrafe. Großherzogthum Hessen. . . . .	179
Nr. 614. Strafvollstreckung. Recht des Verurtheilten auf dieselbe. Sachsen. . . . .	181
Nr. 615. Unterbrechung der Verjährung (bei Preßdelicten). Preußen. . . . .	183
Nr. 616. Unterbrechung der Verjährung (bei Preßdelicten). Preußen. . . . .	185
Nr. 617. Unterbrechung der Verjährung (durch Handlungen eines incompetenten Staatsanwaltes oder Richters.) Preußen. . . . .	189
Nr. 618. Unterbrechung der Verjährung. Bei dem Vorhandensein von Theilnehmern. Württemberg. . . . .	190
Nr. 619. Unterbrechung der Verjährung. Bei realer Concurrenz von Verbrechen. Württemberg. . . . .	191
Nr. 620. Unterbrechung der Verjährung bei ideeller Concurrenz von Verbrechen. Sachsen. . . . .	192
Nr. 621. Verjährung. (Wirkung derselben). Zugleich Gerichtsstand der Connerität. Bayern. . . . .	194
Nr. 622. Hochverrath. Vollendete Revolution. Baden. . . . .	196
Nr. 623. Hochverrath. (Durch Handlungen gegen die Person des Regenten). Sachsen. . . . .	203
Nr. 624. Hochverrath gegen den deutschen Bund. Zugleich Befugnisse der Volksrepräsentation. Sachsen. . . . .	209

	Seite
Nr. 625. Hochverrath (auch gegen den deutschen Bund). Befugnisse der Volksvertretungen. Preußen. . . . .	216
Nr. 626. Hochverrath gegen den deutschen Bund. Zugleich Anklageschrift und Vorlesen derselben. Preußen. . . . .	226
Nr. 627. Hochverrath. Vorbereitungshandlung zu hochverrätherischen Unternehmungen (Aufforderung zum Hochverrath). Gefährdung der öffentlichen Ruhe und Ordnung (Aufreizung gegen die constitutionelle Monarchie). Schwurgerichtliche Competenz in Preßsachen. Baden. . . . .	234
Nr. 628. Hochverrath. Vorbereitungshandlungen dazu. Preußen. . . . .	251
Nr. 629. Hochverrath. Vorbereitungshandlungen dazu. Thüringische Staaten. . . . .	254
Nr. 630. Majestätsbeleidigung. Concurrnz mit Hochverrath. Baden. . . . .	257
Nr. 631. Majestätsbeleidigung. (Begriff gegenüber dem des Hochverraths). Bayern. . . . .	258
Nr. 632. Majestätsbeleidigung. Sachsen. . . . .	260
Nr. 633. Majestätsbeleidigung. Zugleich Thatfrage und Rechtsfrage bei Beleidigungen. Hessen = Cassel. . . . .	262
Nr. 634. Majestätsbeleidigung. (Absicht zu beleidigen). Zugleich Verweisungsurtheil. Nichtigkeit. Württemberg. . . . .	264
Nr. 635. Majestätsbeleidigung. Oesterreich. . . . .	268
Nr. 636. Majestätsbeleidigung. Schmähung der Regierung und der Religion. Bayern. . . . .	269
Nr. 637. Majestätsbeleidigung. Vollenbung der schriftlichen. Preußen. . . . .	274
Nr. 638. Ehrenverletzungen gegen auswärtige Regenten u. s. w. Sachsen. . . . .	275
Nr. 639. Aufsauf. Sachsen. . . . .	276
Nr. 640. Aufsauf. Aufforderung zum Entfernen. Preußen. . . . .	278
Nr. 641. Aufsauf. Hannover. . . . .	279
Nr. 642. Aufsauf. Hessen = Cassel. . . . .	281
Nr. 643. Aufsauf. Hessen = Cassel. . . . .	285
Nr. 644. Aufsauf. Hessen = Cassel. . . . .	287
Nr. 645. Aufsauf. Hessen = Cassel. . . . .	289
Nr. 646. Aufsauf. Hessen = Cassel. . . . .	290
Nr. 647. Aufsauf. Hessen = Cassel. . . . .	292
Nr. 648. Meuterei der Gefangenen. (Zusammenrotten.) Preußen. . . . .	296
Nr. 649. Meuterei der Gefangenen. (Zusammenrotten.) Preußen. . . . .	297
Nr. 650. Meuterei (Anzahl der Meuterer.) Preußen. . . . .	300
Nr. 651. Meuterei der Gefangenen. Preußen. . . . .	300
Nr. 652. Meuterei der Gefangenen. Preußen. . . . .	301
Nr. 653. Meuterei der Gefangenen. Preußen. . . . .	302

	Seite
Nr. 654. Meuterei der Gefangenen. Theilnahme an derselben. Preußen.	303
Nr. 655. Widerstand gegen die Obrigkeit. Thüringische Staaten.	305
Nr. 656. Widersetzlichkeit gegen Beamte. That- und Rechtsfrage. Oesterreich.	307
Nr. 657. Widersetzlichkeit gegen Beamte. Oesterreich.	310
Nr. 658. Widersetzlichkeit gegen die öffentliche Gewalt. Straflosigkeit und Strafmilderungsgrund. Baden.	311
Nr. 659. Widersetzung gegen die Obrigkeit. Bayern.	316
Nr. 660. Widersetzlichkeit gegen die Obrigkeit. Selbsthilfe. Hessen-Cassel.	318

### b. Strafproceß.

Nr. 661. Rückwirkende Kraft der Strafproceßgesetze. Gültigkeit provisorischer Gesetze. Baden.	321
Nr. 662. Fähigkeit des Richters. Braunschweig.	322
Nr. 663. Besetzung des Schwurgerichts. Preußen.	324
Nr. 664. Besetzung des Schwurgerichts. Hessen-Cassel.	325
Nr. 665. Beeidigung der Geschworenen. Hannover.	327
I. Anhang zu Nr. 665. Verhältniß der Civil- und Strafrage. Zürich.	329
II. Anhang zu Nr. 665. Wahrung der Civilinteressen durch den Strafrichter. Zürich.	330
Nr. 666. Ablehnung des Verteidigers. (Durch die Staatsanwaltschaft.) Preußen.	330
Anhang zu Nr. 666. Aukteneinsicht des Verteidigers. Zürich.	331
Nr. 667. Verweisungsbeschluß der Rathskammer. Form desselben. Hessen-Cassel.	332
Nr. 668. Verweisungs-Erkenntniß. Fassung desselben. Württemberg.	333
Nr. 669. Anklagekammer. (Befugnisse derselben). Hessen-Cassel.	334
Nr. 670. Verhältniß der Rathskammer und des Anklagesenats zu einander. Preußen.	336
Nr. 671. Anklage des Staatsanwalts. (Ueberschreitung der Grenzen des Verweisungs-Erkenntnisses.) Baden.	338
Nr. 672. Zurücknahme der Anklage (durch den Beschädigten bei Vergehen, die nur auf Antrag des Beschädigten zu verfolgen sind). Endurtheil). Thüringen.	344
Nr. 673. Zurücknahme der Anklage (nach stattgehabter Beweisführung. Hessen-Cassel.	347
Nr. 674. Zurücknahme der Anklage und Verzicht auf den Strafvollzug (bei Verleibigungen). Baden.	350
I. Anhang zu Nr. 674. Wiederaufnahme einer zurückgenommenen Privatanklage. Zürich.	353

	Seite
II. Anhang zu Nr. 674. Privatanklage. Stellung des Straf- antrags bei derselben. Zürich. . . . .	353
Nr. 675. Gemeinschaftlichkeit der Zeugen. Thüringen. . . . .	354
Nr. 676. Zeugen (testis nesciens oder negans). Oesterreich . . .	357
Nr. 677. Unglaubwürdigkeit der Zeugen. (Beurtheilung des Ver- hältnisses in concreto oder in abstracto.) Sachsen. . . . .	358
Nr. 678. Unfähiger Zeuge. Wem liegt der Beweis der Unfähig- keit auf? Auch Feindschaft.) Oesterreich. . . . .	359
Nr. 679. Unfähige Zeugen. (Mitschuldige). Sachsen. . . . .	361
Nr. 680. Unfähige Zeugen. (Mitschuldige.) Braunschweig. . . . .	362
Nr. 681. Unfähige Zeugen. (Mitschuldige.) Glaubwürdigkeit der Sitzungsprotokolle. Thüringen. . . . .	362
Nr. 682. Unfähige Zeugen (Mitschuldige). Thüringen. . . . .	365
Nr. 683. Unfähige Zeugen. Verdacht der Thäterschaft oder Theil- nahme. Oesterreich. . . . .	365
Nr. 684. Unfähige Zeugen (Mitschuldige). Oesterreich. . . . .	367
Nr. 685. Unfähige Zeugen. (Mitschuldige, Feindschaft). Oesterreich.	368
Nr. 686. Unfähige Zeugen. (In wiefern ist Derjenige Theilnehmer, der bloß Vorbereitungs-handlungen verübt hat?) Oesterreich. . .	370
Nr. 687. Unfähige Zeugen (wegen Verdachts der Mitschuld. Entfer- nung der Zeugen aus der Schwurgerichtsverhandlung.) Bayern.	371
Anhang zu Nr. 687. Zeugniß des Mitangeschuldigten. Zürich. . .	373
Nr. 688. Unfähige Zeugen (wegen begangener Verbrechen). Bayern.	374
Nr. 689. Unfähige Zeugen (wegen Verbrechen). Oesterreich. . . .	375
Nr. 690. Unfähige Zeugen (Kinder unter 7 Jahren). Oesterreich. . .	375
Nr. 691. Unfähige Zeugen (nahe Verwandte). Hessen = Cassel . . .	376
Nr. 692. Unfähige Zeugen (nahe Verwandte). Braunschweig. . . .	376
Nr. 693. Unfähige Zeugen (Eheliches Verhältniß. Feindschaft.) Oesterreich.	379
Nr. 694. Unfähige (verdächtige) Zeugen (Ehefrau). Vereidigung. Hessen = Cassel. . . . .	381
Nr. 695. Unfähige Zeugen (Dienstboten). Sachsen. . . . .	382
Nr. 696. Unfähiger Zeuge (Angeber, bestochener Zeuge). Württemberg.	382
Nr. 697. Unfähige Zeugen (Denunciant und naheß Interesse). Braunschweig. . . . .	384
Nr. 698. Unfähige Zeugen (Denunciant und Beschädigter). Braunschweig.	385
Nr. 699. Unfähige Zeugen (der Beschädigte). Braunschweig. . . .	386
Nr. 700. Unfähige oder verdächtige Zeugen (der Verletzte). Oesterreich.	387
Anhang zu Nr. 700. Zeugniß des Beschädigten. Zürich. . . . .	387
Nr. 701. Unfähige Zeugen (Feindschaft). Oesterreich. . . . .	388
Nr. 702. Unfähige Zeugen (Feindschaft). Oesterreich. . . . .	389
Nr. 703. Unfähige Zeugen (Feindschaft). Oesterreich. . . . .	389

	Seite
Nr. 704. Zeugniß eines Sterbenden. Baden. . . . .	391
Nr. 705. Verpflichtung eines Geistlichen zum Zeugniß. Preußen. .	392
Nr. 706. Verpflichtung der Aerzte zum Zeugnisse. Hessen = Cassel. .	393
Anhang zu Nr. 706. Verpflichtung der Aerzte zum Zeugnisse. Zürich.	394
Nr. 707. Verpflichtung des Rechtsanwalts (Vertheibigers) zum Zeug-	
nisse. Preußen. . . . .	396
Nr. 708. Verpflichtung des Vertheibigers zum Zeugnisse. Preußen.	397
Nr. 709. Verpflichtung eines Rechtsanwalts (Mandatars) zum	
Zeugnisse. Preußen. . . . .	399
Nr. 710. Verpflichtung zum Zeugnisse (Verwandte). Oesterreich. .	400
Nr. 711. Verpflichtung zum Zeugnisse (über eine eigene verbrech-	
erische Handlung des Zeugen). Preußen. . . . .	401
Nr. 712. Verpflichtung zum Zeugnisse (über eine eigene verbrech-	
erische Handlung). Zugleich unfähige Zeugen (Mitschulbige).	
Württemberg. . . . .	403
Nr. 713. Zeugniß. (Entschlagung desselben und Belehrung darüber.)	
Württemberg. . . . .	405
Nr. 714. Eumundbzeugniß (nur über Thatfachen zulässig.) Hannover.	406
Nr. 715. Zeugen (Bestimmung der Zahl derselben). Preußen. .	408
Nr. 716. Bekanntmachung der Zeugenvorladung an den Angeklag-	
ten. Preußen. . . . .	409
Nr. 717. Mittheilung des Zeugenverzeichnisses an den Angeklagten.	
Bayern. . . . .	410
Nr. 718. Bekanntmachung der Zeugen an den Angeklagten. Bayern.	412
Nr. 719. Vorladung von Zeugen und Sachverständigen. Bekannt-	
machung derselben an den Angeklagten. Bayern. . . . .	413
Nr. 720. Zeugenvernehmung (Zwangsmittel gegen Zeugen). Preußen.	415
Nr. 721. Verlesung von Zeugenaussagen (erkrankter Zeugen). Hessen = Cassel.	417
Nr. 722. Verlesung von Zeugenaussagen (erkrankter Zeugen). Oesterreich.	419
Nr. 723. Verlesung des Zeugnisses (eines Weichvaters, der in der	
mündlichen Verhandlung sein Zeugniß ablehnt). Preußen. . .	419
Nr. 724. Verlesung des Zeugnisses eines Verwandten (der im münd-	
lichen Verfahren sein Zeugniß verweigert). Oesterreich. . . .	421
Nr. 725. Verlesung des Zeugnisses (einer Ehefrau, welche in der	
mündlichen Verhandlung ihr Zeugniß ablehnt). Herzogthum Nassau.	422
Nr. 726. Verlesung von Zeugenaussagen (der Verwandten des An-	
geklagten). Bayern. . . . .	424
Nr. 727. Verlesung von Zeugenaussagen (eines Verwandten, der sein	
Zeugniß in der mündlichen Verhandlung verweigert). Bayern.	426
Nr. 728. Verlesung von Zeugenaussagen (einer Verwandten, die in	
der mündlichen Verhandlung ihr Zeugniß verweigert). Bayern.	427

	Seite
Nr. 729. Verlesung von Zeugenaussagen (eines Verwandten, der in der mündlichen Verhandlung sein Zeugniß ablehnt). Bayern. . . . .	429
Nr. 730. Verlesung von Zeugenaussagen (eines verstorbenen Mitangeeschuldigten). Bayern. . . . .	431
Nr. 731. Verlesung der Zeugenaussagen (nicht vorgeladener Zeugen). Discretionäre Gewalt des Präsidenten. Bayern. . . . .	433
Nr. 732. Verlesung von Zeugenaussagen (bei Widerspruch mit der frühern Aussage). Mitgabe einer Zeugenaussage in das Berathungszimmer der Geschworenen. Bayern. . . . .	437
Nr. 733. Verlesung von Zeugenaussagen (nicht vorgeladener Personen). Discretionäre Gewalt des Präsidenten. Bayern. . . . .	438
Nr. 734. Verlesung von Zeugenaussagen (Zeumundbzeugnissen). Bayern. . . . .	439
Nr. 735. Verlesung von Protokollen. Bayern. . . . .	441
Nr. 736. Verlesung von Beweisprotokollen. Preußen. . . . .	442
Nr. 737. Zulässigkeit der Vernehmung von in der Voruntersuchung zwar schon vernommenen, aber zu der Hauptverhandlung nicht vorgeladenen Zeugen. Discretionäre Gewalt des Präsidenten. Bayern. . . . .	443
Nr. 738. Zeugenvernehmung (Nothwendigkeit der Vernehmung der erschienenen Zeugen). Hessen=Cassel. . . . .	445
Nr. 739. Vernehmung der Zeugen (über einen Umstand, über den er nicht vorgeschlagen war). Bayern. . . . .	447
Nr. 740. (Abgefonderte) Vernehmung der Zeugen. Oesterreich. . . . .	449
Nr. 741. (Abgefonderte) Vernehmung der Zeugen. Oesterreich. . . . .	450
Nr. 742. Confrontation (gleichzeitige von drei und mehreren Personen). Sachsen. . . . .	451
Nr. 743. Vereidigung der Zeugen (Verwarnung vor dem Meineide). Braunschweig. . . . .	451
Nr. 744. Vereidigung der Zeugen (Unterlassung derselben). Preußen. . . . .	452
Nr. 745. Vereidigung der Zeugen (Unterlassung derselben). Bayern. . . . .	453
Nr. 746. Vereidigung von Zeugen. (Unterlassung derselben.) Vorladung derselben. Discretionäre Gewalt des Schwurgerichtspräsidenten. Bayern. . . . .	454
Nr. 747. Vereidigung der Zeugen. (Unterlassung derselben). Unterscheidung zwischen Gesetzen und Erlassen des Regenten. Thüringen. . . . .	458
Nr. 748. Vereidigung der Zeugen (Verzicht darauf). Hessen=Cassel. . . . .	461
Nr. 749. Vereidigung der Zeugen (Ritus dabei). Preußen. . . . .	461
Nr. 750. Vereidigung der Zeugen (Eidesformel). Württemberg. . . . .	462
Nr. 751. Vereidigung der Zeugen. (Form derselben bei Vernehmungen im Inlande.) Preußen . . . . .	463



# Archiv

für die

## strafrechtlichen Entscheidungen

der

obersten Gerichtshöfe Deutschlands.

Herausgegeben

von

J. D. S. S e m m e ,

Dr. und ordentlichem Professor der Rechte in Zürich.



Vierter Band.

Erlangen, 1857:

Verlag von Ferdinand Siefel.

# I n h a l t.

## a. Materielles Strafrecht.

	Seite
Nr. 752. Verbrechen im Auslande. Non bis in idem. Bayern.	1
Nr. 753. Eine Gesellschaft als Delict-Subject. Großherzogthum Hessen.	3
Nr. 754. Rechtsirrtum. Wucher. Hessen=Cassel.	3
Nr. 755. Aberratio ictus. Versuch und Fahrlässigkeit. Bayern.	6
Nr. 756. Versuch an untauglichem Objecte. Zugleich Mangel des objectiven Thatbestandes, und Beweiskraft des Geständnisses. Oesterreich.	7
Nr. 757. Theilnahme bei Polizeiübertretungen. Preußen.	10
Nr. 758. Theilnahme (bei einem Verbrechen aus Fahrlässigkeit). Braunschweig.	12
Nr. 759. Generelle und spezielle Theilnahme (auch Antrag auf Bestrafung). Hannover.	15
Nr. 760. Anstiftung (die Strafe des Anstifters im Verhältniß zu der des Thäters). Sachsen.	17
Nr. 761. Theilnahme durch Nichthinderung der Verbrechen. Ideale oder reale Concurrenz. Bayern.	18
Nr. 762. Confiscation. Preußen.	20
Nr. 763. Strafminderung. (Natur der gesetzlichen Gründe derselben). Hessen=Darmstadt.	22
Nr. 764. Ueberschreitung der Grenzlinie des Minimums der Strafe bei concurrirenden Verbrechen. Großherzogthum Hessen.	23
Nr. 765. Fortgesetztes Verbrechen (bei thätlicher Widersezung gegen Beamte). Bayern.	25
Nr. 766. Fortgesetztes Verbrechen (bei Amtschrenkeleidigung). Bayern.	27
Nr. 767. Meuterei der Gefangenen. Thüringische Staaten.	29
Nr. 768. Widersezung gegen die Obrigkeit. Bayern.	31
Nr. 769. Widersezung gegen Beamte (bei ungesetzlichen Handlungen des Beamten). Preußen.	32
Nr. 770. Widersezung gegen Beamte (Incompetenz der Beamten, Nichtbeobachtung der gesetzlichen Form der Amtshandlung). Preußen.	33
Nr. 771. Widersezung gegen die Obrigkeit. (Rechtmäßigkeit der obrigkeitlichen Handlung). Preußen.	35
Nr. 772. Widersezung gegen die Obrigkeit. Thüringische Staaten.	36
Nr. 773. Widerstand gegen die Obrigkeit. Württemberg.	36
I. Anhang zu Nr. 773. Ungehorsam und Widersezung gegen Beamte. Zürich.	38
II. Anhang zu Nr. 773. Thätliche Widersezung gegen Beamte. Zürich.	39

	Seite
Nr. 774. Widersetzung gegen Beamte. Oesterreich. . . . .	40
Nr. 775. Widerstand gegen die Obrigkeit (eines fremden Staates). Zugleich Verbrechen des Inländers im Auslande. Hessen=Cassel.	41
Nr. 776. Widersetzung gegen Beamte. (Gewalt gegen die Person), Preußen. . . . .	42
Nr. 777. Widersetzung gegen die Obrigkeit. Bayern. . . . .	44
Nr. 778. Widersetzung gegen die Obrigkeit. Sachsen. . . . .	46
Nr. 779. Widerstand gegen die Obrigkeit (der Dolus dabei). Preußen.	47
Nr. 780. Widerstand gegen die Obrigkeit. Preußen. . . . .	48
Nr. 781. Widersetzung gegen die Obrigkeit. Thüringische Staaten.	49
Nr. 782. Widersetzung gegen die Obrigkeit (Unterschied der Nöthi- gung). Preußen. . . . .	51
Nr. 783. Aufforderung zum Ungehorsam gegen die Obrigkeit. Hessen- Darmstadt. . . . .	53
Nr. 784. Erregung von Unzufriedenheit mit den bestehenden Staats- einrichtungen u. s. w. Hessen=Cassel. . . . .	55
Nr. 785. Aufreizung gegen die Staatsverfassung oder Regierung. Sachsen. . . . .	56
Nr. 786. Gefährdung des öffentlichen Friedens. Preußen. . . . .	58
Nr. 787. Verbreitung unwahrer und beunruhigender Nachrichten. Sachsen. . . . .	60
Nr. 788. Befreiung von Gefangenen. Zugleich Concurrnz von Ver- brechen. Sachsen. . . . .	61
Nr. 789. Befreiung eines Gefangenen (Thatbestand). Hessen=Darmstadt.	62
Nr. 790. Amtsehrenbeleidigung. Oesterreich. . . . .	63
Nr. 791. Verletzung der Amts- und Dienstehre durch herabwürdi- genden Spott. Großherzogthum Hessen. . . . .	64
Nr. 792. Amtsehrenbeleidigung (gegen verantwortliche Minister). Hessen=Darmstadt. . . . .	68
Nr. 793. Amtsehrenbeleidigung (nach dem Dienstaustritt des beleidi- gten Beamten.) Hessen=Darmstadt. . . . .	69
Nr. 794. Amtsehrenbeleidigung (gegen ausländische Beamte). Zu- gleich Verbrechen im Auslande. Preußen. . . . .	71
Nr. 795. Amtsehrenbeleidigung (gegen ausländische Beamte). Hessen- Darmstadt. . . . .	73
Nr. 796. Amtsehrenbeleidigung. Oesterreich. . . . .	77
Nr. 797. Amtsehrenbeleidigung. Oesterreich. . . . .	78
Nr. 798. Beleidigung im Amte. (Rechtmäßigkeit der Amtsaus- übung). Preußen. . . . .	79
Nr. 799. Amtsehrenbeleidigung. Bayern. . . . .	81
Nr. 800. Amtsehrenbeleidigung (Privatklage des beleidigten Be- amten.) Hessen=Darmstadt. . . . .	82

	Seite
Nr. 801. Amtschrenbeleidigung. (Antrag auf Bestrafung.) Württemberg.	83
Nr. 802. Amtschrenbeleidigung. Retorsion. Preußen.	84
Anhang zu Nr. 802. Amtschrenbeleidigung. Zürich.	85
Nr. 803. Strafbare Annahme und Führung eines vom Auslande erhaltenen Titels. Preußen.	86
Nr. 804. Preßvergehen (Verhältniß des allgemeinen Strafrechts zu dem Preßgesetze). Bayern.	89
Nr. 805. Preßvergehen. Begriff von Zeitung und periodischer Druckschrift. Preußen.	92
Nr. 806. Preßvergehen. Bezeichnung des Druckers. Preußen.	93
Nr. 807. Preßvergehen (Absicht zu beleidigen bei Ehrenkränkungen durch die Presse. Braunschweig.	95
Nr. 808. Preßvergehen (über die Verpflichtung des Redacteurs einer Zeitung, den Namen des Verfassers eines aufgenommenen anonymen beleidigenden Aufsatzes zu nennen). Hessen = Cassel.	96
Nr. 809. Preßdelict. (Zwang zur Aufnahme von Berichtigungen). Bayern.	97
Nr. 810. Strafbare Verbindungen. Preußen.	100
Nr. 811. Versammlungsrecht. Polizeistunde. Braunschweig.	102
Nr. 812. Hausfriedensbruch. Sachsen.	103
Nr. 813. Hausfriedensbruch. Sachsen.	105
Nr. 814. Hausfriedensbruch und strafbare Selbsthülfe (von Seite des Ehemanns gegen die Ehefrau). Thüringische Staaten.	106
Nr. 815. Hausfriedensbruch in einem öffentlichen Kaufladen. Sachsen.	108
Nr. 816. Hausfriedensbruch. Antrag auf Bestrafung. Thüringische Staaten.	109
Nr. 817. Unerlaubte Selbsthülfe (ob strafbar beim Mangel eines ausdrücklichen Strafgesetzes). Oesterreich.	111
Nr. 818. Unerlaubte Selbsthülfe. Oesterreich.	113
Nr. 819. Strafbare Selbsthülfe. Hessen = Cassel.	114
Nr. 820. Strafbare Selbsthülfe (Unterschied von erlaubter Vertheidigung des Besizes). Zugleich zur Lehre von der Theilnahme. Hessen = Cassel.	115
Nr. 821. Strafbare Selbsthülfe (Unterschied von Besizhandlung). Hessen = Cassel.	118
Nr. 822. Strafbare Selbsthülfe. Hessen = Cassel.	119
Nr. 823. Strafbare Selbsthülfe. Bayern.	120
Nr. 824. Strafbare Selbsthülfe (oder Diebstahl?). Sachsen.	122
Nr. 825. Strafbare Selbsthülfe, und Exceß bei der erlaubten Selbsthülfe. Bayern.	125
Nr. 826. Gefährliche Drohungen. Hessen = Cassel.	127
Nr. 827. Gefährliche Drohungen. Hessen = Cassel.	129

	Seite
Nr. 828. Gefährliche Drohung. Sachsen. . . . .	129
Nr. 829. Gefährliche Drohung. Oesterreich. . . . .	132
Nr. 830. Gefährliche Drohung. That = oder Rechtsfrage. Oesterreich. . . . .	135
Nr. 831. Gefährliche Drohung. That = oder Rechtsfrage. Oesterreich. . . . .	137
Nr. 832. Lebensgefährliche Drohung. Sachsen. . . . .	139
Nr. 833. Landstreicherei (Thatbestand derselben). Hessen-Darmstadt. . . . .	141
Nr. 834. Landstreicherei (Ausländer, Bestrafung im Auslande). Baden. . . . .	144
Nr. 835. Gotteslästerung. Hessen-Cassel. . . . .	147
Nr. 836. Gotteslästerung. Oesterreich. . . . .	149
Nr. 837. Gotteslästerung. Herabwürdigung der Religion. Baden. . . . .	150
Nr. 838. Herabwürdigung der Religion. Hessen-Darmstadt. . . . .	157
Nr. 839. Gotteslästerung (öffentliches Aergerniß). Oesterreich. . . . .	159
Nr. 840. Verbrechen im Auslande. (Betrug gegen ausländische Versicherungsgesellschaften.) Preußen. . . . .	161
Nr. 841. Verbrechen im Auslande. (Beihilfe im Inlande an ei- nem im Auslande verübten Verbrechen. Fälschung ausländischer Creditpapiere.) Preußen. . . . .	162
Nr. 842. Rückwirkende Kraft des Gesetzes. (Bei Beurtheilung in fernere Instanz.) Preußen. . . . .	165
Nr. 843. Generelle und spezielle Theilnahme. Preußen. . . . .	167
Nr. 844. Begünstigung. (Durch falsches Beugniß.) Oesterreich. . . . .	170
Nr. 845. Itale Concurrenz von Verbrechen. (Beleidigung mehre- rer Personen.) Preußen. . . . .	172
Nr. 846. Rückfall. (Ausländische Gerichte.) Preußen. . . . .	174
Nr. 847. Rückfall. (Prüfung der Gründe der früheren Erkenntnisse durch den späteren Richter.) Preußen. . . . .	177
Nr. 848. Rückfall. (Bei Versuch.) Preußen. . . . .	180
Nr. 849. Rückfall. (Bei Begünstigung als Theilnahme.) Preußen. . . . .	181
Nr. 850. Verlust und Unterjagung der Ausübung von Ehrenrechten. Preußen. . . . .	182
Nr. 851. Bedrohung. Sachsen. . . . .	183
Nr. 852. Herabwürdigung der Religion. Großherzogthum Hessen. . . . .	185
Nr. 853. Herabwürdigung der Religion. Sachsen. . . . .	189
Nr. 854. Herabwürdigung der Religion. Sachsen. . . . .	190
Nr. 855. Herabwürdigung der Religion. Baden. . . . .	191
Nr. 856. Störung des Gottesdienstes. Großherzogthum Hessen. . . . .	194
Nr. 857. Störung des Gottesdienstes. Preußen. . . . .	197
Nr. 858. Störung des Gottesdienstes. Preußen. . . . .	199
Nr. 859. Religionsstörung (bei dem Gottesdienste der Israeliten.) Oesterreich. . . . .	201
Nr. 860. Beschädigung von Gräbern (sepulcri violatio). Dolus da-	

	Seite
bei. Zugleich über Bestrafung der Theilnehmer, wenn der Urheber nicht bestraft wird. Preußen. . . . .	204
Nr. 861. Unzucht. (Begriff derselben bei den verschiedenen Sittlichkeitsverbrechen.) Zugleich öffentliches Vergerniß. Ferner That- und Rechtsfrage. Oesterreich. . . . .	209
Nr. 862. Unzucht (Begriff der unzüchtigen Handlungen). Preußen. . . . .	213
Nr. 863. Verletzung der Schamhaftigkeit. (Begriff der Dessenlichkeit dabei.) Preußen. . . . .	216
Nr. 864. Dessenliches Vergerniß bei Unzuchtverbrechen. Hannover. . . . .	218
I. Anhang zu Nr. 864. Unzucht. (Dessenliches Vergerniß.) Zürich. . . . .	219
II. Anhang zu Nr. 864. Unzucht. (Dessenliches Vergerniß.) Ehebruch. Zürich. . . . .	220
Nr. 865. Ehebruch. (Verleitung durch den beleidigten Ehegatten selbst.) Preußen. . . . .	221
Nr. 866. Ehebruch. (Antrag auf Bestrafung.) Preußen. . . . .	222
Nr. 867. Bigamie (Dolus dabei). Preußen. . . . .	224
Nr. 868. Unzucht mit Unmannbaren. Württemberg. . . . .	226
Nr. 869. Schändung eines unmännbaren Mädchens. Schärfungsgrund dabei. Hessen-Cassel. . . . .	227
Nr. 870. Unzucht mit nicht mannbaren Kindern (Dolus bezüglich des Alters). Hannover. . . . .	228
Nr. 871. Unzucht mit Unmannbaren (Verjährungszeit, Erforderniß der Unbescholtenheit.) Hessen-Cassel. . . . .	230
Nr. 872. Unzucht mit Kindern (Knaben) unter vierzehn Jahren. Preußen. . . . .	230
Nr. 873. Unzucht mit Unmannbaren (eines Frauenzimmers mit einem Knaben; Strafmaaß). Hessen-Cassel. . . . .	231
Nr. 874. Unzucht mit Unmannbaren. Hessen-Cassel. . . . .	232
Nr. 875. Unzucht mit unmännbaren und bewußtlosen Personen. (Vollendung derselben). Oesterreich. . . . .	233
Nr. 876. Unzucht mit Unmannbaren. Oesterreich. . . . .	235
Nr. 877. Unzucht mit Unmannbaren. Oesterreich. . . . .	236
Nr. 878. Unzucht mit Kindern unter vierzehn Jahren. Strafeshöhlungsgrund. Zeugniß eines eidesunmündigen Kindes. Baden. . . . .	238
Nr. 879. Unzucht mit Kindern unter vierzehn Jahren (Beischlaf). Hessen-Darmstadt. . . . .	245
Nr. 880. Unzucht mit Kindern unter vierzehn Jahren (Beischlaf). Sachsen. . . . .	247
Nr. 881. Unzucht mit Unmündigen. Sachsen. . . . .	248
Nr. 882. Unzucht mit Kindern unter vierzehn Jahren. Widernatürliche Unzucht (Consummation derselben). Sachsen. . . . .	249
Nr. 883. Unzucht mit Unmannbaren. Widernatürliche Unzucht. Zu-	

	Seite
gleich Auslegung gegen den Inhalt der ständischen Verhandlungen über das G. B., und in favorem defensionis. Württemberg.	253
Nr. 884. Unzucht mit Unmannbaren (widernatürliche Unzucht.) Bayern. . . . .	256
Nr. 885. Unzucht mit nicht mannbaren Kindern (Verächlaf, Vereini- gung der Geschlechtsteile). Hannover. . . . .	258
Nr. 886. Unzucht mit Unmannbaren (Strafantrag). Hessen-Cassel.	263
Nr. 887. Unzucht mit einer Geisteskranken Hessen-Cassel. . . . .	264
Nr. 888. Verleitung (und Mißbrauch) zur Unzucht. Hannover. . . . .	265
Nr. 889. Verleitung (Mißbrauch) zur Unzucht. Hannover. . . . .	265
Nr. 890. Verleitung (Mißbrauch) zur Unzucht. Hannover. . . . .	266
Nr. 891. Verführung zur Unzucht. Bayern. . . . .	267
Nr. 892. Verführung zur Unzucht. Oesterreich. . . . .	269
Nr. 893. Verführung zur Unzucht. Oesterreich. . . . .	270
Nr. 894. Verführung zur Unzucht (durch Eheversprechen). Oesterreich.	271
Nr. 895. Gewerbmäßige Unzucht. Preußen. . . . .	272
Nr. 896. Gewerbmäßige Unzucht. Preußen. . . . .	273
Nr. 897. Kuppelei. Oesterreich. . . . .	274
Nr. 898. Kuppelei. Württemberg. . . . .	276
Nr. 899. Kuppelei. Oesterreich. . . . .	277
Nr. 900. Kuppelei. Thatbestand. Vollendung. Antrag der Poli- zeibehörde. Bayern. . . . .	278
Nr. 901. Kuppelei (nach dem Anklande). Preußen. . . . .	284
Nr. 902. Kuppelei (in ein concessionirtes Bordell). Preußen. . . . .	285
Nr. 903. Nothzucht (Begriff der „unverleumdeten“ Person). Hessen- Cassel. . . . .	287
Nr. 904. Nothzucht. Widernatürliche Unzucht. Bayern. . . . .	288
Nr. 905. Nothzucht (Gewalt bei derselben). Hessen-Cassel. . . . .	292
Nr. 906. Nothzucht (Gewalt bei derselben). Sachsen. . . . .	292
Nr. 907. Nothzucht (Gewalt bei derselben. Feststellung beim Ver- suche). Sachsen. . . . .	294
Nr. 908. Nothzucht. (Vollendung.) Hessen-Cassel. . . . .	296
Nr. 909. Nothzucht (Verstrafung derselben ohne Antrag). Hessen- Cassel. . . . .	296
Nr. 910. Nothzucht. (Verstrafung ohne Antrag). Hessen-Cassel.	299
Nr. 911. Nothzucht. (Antrag der Verächtigten auf Verstrafung). Baden.	300
Nr. 912. Incest (bei möglicher Dispensation vom Eheverbot). Zu- gleich Rechtsirrtum. Hessen-Cassel. . . . .	304
Nr. 913. Incest (mit unehelichen Verwandten). Bayern. . . . .	305
Nr. 914. Incest (mit unehelichen Verwandten). Sachsen. . . . .	306
Nr. 915. Incest (mit unehelichen Verwandten). Zugleich dolus eventualis. Württemberg. . . . .	307

	<i>Seite</i>
Nr. 916. Incest (zwischen Affinen unehelicher Geburt). Preußen. . . . .	308
Nr. 917. Incest (mit unehelichen Kindern). Hannover. . . . .	312
Nr. 918. Incest (Adoptivkind). Bayern. . . . .	313
Nr. 919. Incest (Affinität durch uneheliche Geburt, und nach dem Tode des Ehegatten.) Oesterreich. . . . .	313
Nr. 920. Incest (Affinität nach Aufhebung der Ehe.) Hessen-Cassel. . . . .	315
Nr. 921. Incest (Affinität nach Aufhebung der Ehe). Preußen. . . . .	315
Nr. 922. Incest. (Affinität nach Aufhebung der Ehe.) Bayern. . . . .	317
Nr. 923. Incest. (Affinität nach Aufhebung der Ehe.) Bayern. . . . .	318

**b. Strafproceß.**

Nr. 924. Rückwirkende Kraft der Strafprojektaeseze. Braunschweig. . . . .	321
Nr. 925. Competenz (nach der höchsten gesetzlichen Strafe zu bestimmen). Braunschweig. . . . .	323
Nr. 926. Competenz des Gerichts (hinsichtlich der mit Dienstentsetzung bedrohten Verbrechen, wenn der Beschuldigte nicht mehr im Dienste). Großherzogthum Hessen. . . . .	324
Nr. 927. Competenz des Gerichts (des Affisenhofs zur Dictirung der Strafe, welche der Angeklagte für die nach dem Wahrspruch als erwiesen übrig bleibende strafbare Handlung verwirkt hat). Großherzogthum Hessen. . . . .	326
Nr. 928. Competenz des Gerichts. (Verbindlichkeit des requirirten Gerichts, seine Zuständigkeit zu prüfen, wenn das requirirende Gericht davon ausgeht, daß es competent sei.) Großherzogthum Hessen. . . . .	328
Anhang zu Nr. 928. Competenz des Gerichts. (Incompetenzklärung des durch das Verweisungsurtheil bestimmten Gerichts. Bern. . . . .	331
Nr. 929. Gerichtsstand des begangenen Verbrechens. Baden. . . . .	332
Nr. 930. Gerichtsstand bei Injurienfachen. Baden. . . . .	334
Nr. 931. Gerichtsstand auswärtiger Verfasser, Redakteure, Verleger und Drucker einer strafbaren Druckschrift. Baden. . . . .	336
Anhang zu Nr. 931. Gerichtsstand. (Einfluß der Substitution eines Richters auf denselben.) Bern. . . . .	340
Nr. 932. Besetzung des Gerichts (durch dieselben Personen in jeder der mehreren Sitzungen.) Preußen. . . . .	341
Nr. 933. Besetzung des Gerichts. Hannover. . . . .	343
Nr. 934. Besetzung des Schwurgerichts. Preußen. . . . .	344
Nr. 935. Besetzung des Schwurgerichts. Hessen-Cassel. . . . .	345
Nr. 936. Besetzung des Schwurgerichts. (Alter der Geschwornen.) Großherzogthum Hessen. . . . .	346
Nr. 937. Besetzung des Schwurgerichts. (Interesse des Geschwornen.) Preußen. . . . .	348



	Seite
Nr. 938. Oeffentlichkeit der Verhandlungen. Vermuthung für die Legalität der gerichtlichen Handlungen. Baden. . . . .	349
Nr. 939. Oeffentlichkeit des Gerichtsverfahrens. (Beschränkte Ausschließung derselben.) Preußen. . . . .	350
Nr. 940. Zurechnungsfähigkeit. (Ueber Nothwendigkeit der Feststellung derselben durch Sachverständige.) Preußen. . . . .	351
Nr. 941. Vertretung des Angeklagten. (Durch die Ehefrau.) Preußen. . . . .	353
Nr. 942. Bertheidigung. (Nichtigkeit des Strafurtheils zweiter Instanz wegen Nichtbeziehung des Bertheidigers.) Großherzogthum Hessen. . . . .	354
Nr. 943. Bertheidigung. (Aeußeres Erscheinen des Bertheidigers.) Zugleich Nichtigkeitsbeschwerde gegen Verfügungen, die ein Ausfluß der discretionären Gewalt des Assisenpräsidenten sind. Hessen-Darmstadt. . . . .	357
Nr. 944. Feststellung des objectiven Thatbestandes. (Obduction bei Tödtung durch Brandstiftung.) Preußen. . . . .	358
Nr. 945. Obduction. (Verwandtschaft der Obducenten.) Preußen. . . . .	360
Nr. 946. Feststellung des objectiven Thatbestandes. (Abschätzung der gestohlenen Sachen.) Sachsen. . . . .	361
Nr. 947. Antrag auf Untersuchung. Sachsen. . . . .	362
Anhang zu Nr. 947. Anwesenheit des Staatsanwalts bei den Verhören in der Voruntersuchung. Bern. . . . .	362
Nr. 948. Verweisungserkenntniß (bei mehreren Verbrechen). Zugleich Verleitung und Beihülfe. Thüringen. . . . .	364
Nr. 949. Mittheilung der Anklageschrift an den Angeklagten. Preußen. . . . .	371
Nr. 950. Mittheilung der Anklage an den Angeklagten. Preußen. . . . .	372
Nr. 951. Anklage. (Ergänzung derselben erst in der Hauptverhandlung.) Preußen. . . . .	374
I. Anhang zu Nr. 951. Partieverhandlungen im Schwurgericht vor der Beweisaufnahme. Zürich. . . . .	376
II. Anhang zu Nr. 951. Hauptverhandlung vor den Geschworenen. (Deren Unterbrechung) Bern. . . . .	377
Nr. 952. Geständniß. Beweiskraft desselben. Widerruf. Baden. . . . .	380
Nr. 953. Geständniß der Angeklagten (die Geschworenen dabei.) Preußen. . . . .	389
Nr. 954. Geständniß. (Beweisaufnahme bei demselben vor den Geschworenen.) Preußen. . . . .	390
Nr. 955. Geständniß. (Ausschließung der Geschworenen bei demselben.) Preußen. . . . .	393
Nr. 956. Geständniß. (Ausschließung der Geschworenen bei demselben) Preußen. . . . .	393
Nr. 957. Zeugniß der Mitschuldigen. Baden. . . . .	395

	Seite
Nr. 958. Zeugniß eines Mitschuldigen. Abgesonderte Vernehmung. Oesterreich. . . . .	396
Nr. 959. Zeugniß eines Mitschuldigen. Oesterreich. . . . .	401
Nr. 960. Zeugniß des Beschädigten. (Unterschied der Stärke der Beweise für Verletzung in Anklagestand und für Verurtheilung.) Oesterreich. . . . .	405
Nr. 961. Unfähigkeit zum Zeugnisse. (Amtsverschwiegenheit.) Bayern. . . . .	408
Nr. 962. Verpflichtung zum Zeugnisse (über eigene Schande des Zeugen). Preußen. . . . .	409
Nr. 963. Vorladung der Zeugen. (Bekanntmachung derselben an den Angeklagten.) Preußen. . . . .	410
Nr. 964. Zeitpunkt der Vereidigung der Zeugen. Bayern. . . . .	412
Nr. 965. Vereidigung der Zeugen (Zeitpunkt derselben). Hessen-Darmstadt. . . . .	413
Nr. 966. Sachverständige (Unterscheidung derselben von Zeugen.) Bayern. . . . .	413
Nr. 967. Sachverständige (Zahl derselben). Oesterreich. . . . .	414
Nr. 968. Sachverständige (Anwesenheit derselben bei der Verhandlung der Sache). Bayern. . . . .	415
Nr. 969. Gutachten der Sachverständigen (chemische Untersuchungen). Hessen-Cassel. . . . .	416
Nr. 970. Vernehmung der Sachverständigen. (Sachverständige Untersuchungen.) Hessen-Cassel. . . . .	417
Anhang zu Nr. 970. Sachverständiger. (Dessen mündliche Vernehmung.) Zürich. . . . .	419
Nr. 971. Eid der Sachverständigen. Bayern. . . . .	419
Nr. 972. Vorlesung unbecidigter Sachverständigenausagen in der öffentlichen Sitzung. Bayern. . . . .	420
Nr. 973. Das Gutachten der Sachverständigen (Superarbitrium) und das richterliche Urtheil. Oesterreich. . . . .	422
Nr. 974. Das Gutachten der Sachverständigen (Superarbitrium) und das richterliche Urtheil. Hessen-Cassel. . . . .	425
Nr. 975. Das Gutachten der Sachverständigen und das richterliche Urtheil. Sachsen. . . . .	426
Nr. 976. Das Gutachten der Sachverständigen und das richterliche Urtheil. (Competenz der Gerichte zur Erkennung über das Dasein und den Mangel der Zurechnungsfähigkeit wegen Seelenstörung eines Angeeschuldigten.) Baden. . . . .	427
Nr. 977. Vorlesung der Ueberführungsstücke an die Geschworenen. Hessen-Darmstadt. . . . .	429
I. Anhang zu Nr. 977. Vorlesen von Zeugenaussagen u. s. w. Zürich. . . . .	430

	Seite
II. Anhang zu Nr. 977. Mittheilung der Voruntersuchungsacten an die Geschworenen. Zürich. . . . .	431
Nr. 978. Vertheidigung des Angeklagten gegen den aufgenommenen Beweis. Hessen=Cassel. . . . .	432
Nr. 979. Die Vorträge der Parteien nach beendigtem Beweisverfahren. Hessen=Cassel. . . . .	433
Nr. 980. Schluß des Beweisverfahrens. (Aufnahme neuer Beweismittel.) Bayern. . . . .	434
Nr. 981. Schluß des Beweisverfahrens. (Aufnahme neuer Beweismittel.) Bayern. . . . .	435
Nr. 982. Schluß des Beweisverfahrens. (Aufnahme neuer Beweismittel.) Preußen. . . . .	436
Nr. 983. Schluß des Beweisverfahrens. (Aufnahme neuer Beweismittel.) Preußen. . . . .	438
Nr. 984. Beweis. (Guter Leumund). Sachsen. . . . .	439
Nr. 985. Leumundszugniß (dessen Nothwendigkeit). Preußen. . . . .	440
Nr. 986. Beweisraft der unbeeidigten Zeugnisse. Oesterreich. . . . .	441
Nr. 987. Beweisraft eines Einzelzeugnisses. Objectiver Thatbestand. Oesterreich. . . . .	441
Nr. 988. Beweisraft eines Einzelzeugnisses (zugleich eines Unmündigen und Beschädigten). Objectiver Thatbestand. Oesterreich. . . . .	449
Nr. 989. Beweisraft eines Einzelzeugnisses (zugleich eines Unmündigen und Beschädigten). Objectiver Thatbestand. Oesterreich. . . . .	450
Nr. 990. Indicium. (Besitz des gestohlenen Guts) Sachsen. . . . .	452
Nr. 991. Beweis des Vorbedachts, besonders beim Mord. Sachsen. . . . .	453
Nr. 992. Die Verbindung der einzelnen Indicien zu dem Schuldbeweise. Sachsen. . . . .	456
Nr. 993. Verurtheilung oder absol. ab instantia beim Indicienbeweise. Freie Städte Deutschlands. . . . .	457
Nr. 994. Erfordernisse des Indicienbeweises. Keine Todesstrafe bei Indicienbeweis. Hessen=Cassel. . . . .	461
Nr. 995. Erkennen auf Todesstrafe beim Indicienbeweise im Schwurgerichtsverfahren. Hessen=Cassel. . . . .	462

# Archiv

für die

## strafrechtlichen Entscheidungen

der

obersten Gerichtshöfe Deutschlands.

Herausgegeben

von

J. D. S. Z e m m e,

Dr. und ordentlichem Professor der Rechte in Zürich.



Fünfter Band.

---

Erlangen, 1858.

Verlag von Ferdinand Enke.

# Inhalt.

## a. Materielles Strafrecht.

	Seite
Vorbemerkung . . . . .	1
Nr. 996. Verbrechen der Ausländer (Begriff der Ausländer bei Auswanderung). Oesterreich . . . . .	3
Nr. 997. Rückwirkende Kraft der (temporär erlassenen) Strafgesetze. Preußen . . . . .	6
Nr. 998. Anwendung der allgemeinen Grundsätze und Bestimmungen des Strafgesetzbuchs auf besondere Strafgesetze (Rückfall). Baden . . . . .	9
Nr. 999. Anwendung allgemeiner Grundsätze des Strafrechts auf besondere Strafgesetze (Concurrenz der Verbrechen). Preußen .	12
Nr. 1000. Anwendung allgemeiner Vorschriften des Strafrechts auf besondere Strafgesetze. Preußen . . . . .	14
Nr. 1001. Subject von Verbrechen (juristische Personen). Preußen	14
Nr. 1002. Irrthum (beim Diebstahl, wenn mehr gestohlen als beabsichtigt war). Hessen = Cassel . . . . .	16
Nr. 1003. Versuch (Feststellung des Thatbestands desselben im Wahrspruch der Geschworenen). Preußen . . . . .	17
Nr. 1004. Theilnahme (bei Freisprechung des Hauptthäters). Preußen	19
Nr. 1005. Theilnahme (bei Freisprechung des Hauptthäters). Preußen	20
Nr. 1006. Freisprechung des Urhebers eines Verbrechens und Verurtheilung des Gehülfen. Baden . . . . .	20
Nr. 1007. Theilnahme (durch Unterlassung). Preußen . . . . .	21
Nr. 1008. Theilnahme (durch Unterlassung). Preußen . . . . .	22
Nr. 1009. Begünstigung (keine Theilnahme). Preußen . . . . .	24
Nr. 1010. Begünstigung (Concubinats). Sachsen . . . . .	24
Nr. 1011. Begünstigung (durch Nichthinderung eines Verbrechens). Oesterreich . . . . .	26
Nr. 1012. Begünstigung bei bloßen Uebertretungen. Preußen . .	27
Nr. 1013. Abschaffung der körperlichen Züchtigung. Strafschärfungen. Baden . . . . .	28
Nr. 1014. Thätige Reue (bei culpofer Brandstiftung). Sachsen .	31
Nr. 1015. Anrechnung unverschuldeter Untersuchungshaft (Begriff der unverschuldeten Haft). Hannover . . . . .	32
Nr. 1016. Unverschuldeter Untersuchungsverhaft. Baden . . . . .	33
Nr. 1017. Concurrenz von Verbrechen. Oesterreich . . . . .	35

Nr. 1018.	Reale Concurrenz der Verbrechen (Veränderung verschiedener Strafarten). Bayern . . . . .	37
Nr. 1019.	Concurrenz von Verbrechen (bei Injurien). Bayern . . . . .	38
Nr. 1020.	Fortgesetztes Verbrechen. Zugleich That- und Rechtsfrage. Thüringische Staaten . . . . .	40
Nr. 1021.	Fortgesetztes Verbrechen. Sachsen . . . . .	42
Nr. 1022.	Fortgesetztes Verbrechen. Sachsen . . . . .	43
Nr. 1023.	Fortgesetztes Verbrechen (Diebstahl). Sachsen. . . . .	44
Nr. 1024.	Rückfall. Rechtskraft des Strafserkenntnisses. Preußen . . . . .	45
Nr. 1025.	Rückfall (Betrug und Unterschlagung). Sachsen . . . . .	47
Nr. 1026.	Rückfall. Sachsen . . . . .	48
Nr. 1027.	Amnestie. Competenz der Gerichte zur Auslegung und Anwendung eines Amnestiedekretes. Fassung des Urtheiles. Baden . . . . .	49
Nr. 1028.	Verjährung. Preußen. . . . .	51
Nr. 1029.	Verjährung bei Verbrechen, welche nur auf Anzeige oder Anklage des Betheiligten untersucht und bestraft werden dürfen und bei fortgesetzten Verbrechen. Baden . . . . .	54
Nr. 1030.	Verjährung bei der falschen Beschuldigung vor der Obrigkeit. Baden . . . . .	56
Nr. 1031.	Verjährung (Strafantrag). Thüringische Staaten . . . . .	58
Nr. 1032.	Verjährung (beim Strafantrage Mehrerer). Thüringische Staaten . . . . .	60
Nr. 1033.	Unterbrechung der Verjährung. Oesterreich . . . . .	63
Nr. 1034.	Landesverrath. Preußen . . . . .	64
Nr. 1035.	Beleidigung auswärtiger Regenten. Thüringische Staaten . . . . .	66
Nr. 1036.	Beleidigungen gegen auswärtige Regenten. Collision coordinirter Strafgesetze. Baden . . . . .	67
Nr. 1037.	Auflauf (Zumult). Bayern . . . . .	72
Nr. 1038.	Ungehorsam gegen die Obrigkeit (bei Pfändungen). Hessen=Cassel . . . . .	74
Nr. 1039.	Widerseßlichkeit gegen (ausländische) Obrigkeit. Zugleich Verbrechen der Inländer im Auslande. Preußen . . . . .	75
Nr. 1040.	Widerseßung gegen die Obrigkeit. Preußen . . . . .	77
Anhang zu Nr. 1040.	Widerseßung gegen Beamte (Begriff der Beamtung). Zürich . . . . .	79
Nr. 1041.	Widerseßung gegen die Obrigkeit (amtliches Verfahren; Rechtmäßigkeit desselben). Bayern . . . . .	79
Nr. 1042.	Widerseßung gegen die Obrigkeit (Rechtmäßigkeit der Amtshandlung). Preußen . . . . .	83
Nr. 1043.	Widerseßung gegen die Obrigkeit (Rechtmäßigkeit der Amtshandlung). Preußen . . . . .	83

	Seite
Nr. 1044. Widerſetzung gegen die Obrigkeit (Rechtmäßigkeit der Amtshandlung. Fiskus. Befitzſtörung. Preußen . . . . .	84
Nr. 1045. Widerſetzung gegen die Obrigkeit (Rechtmäßigkeit der Amtshandlung). Preußen . . . . .	86
Nr. 1046. Widerſetzung gegen die Obrigkeit (Nothwehr). Oeſterreich	87
Nr. 1047. Widerſetzung gegen die Obrigkeit oder erlaubte Selbſtbe- freiung des Gefangenen. Braunschweig . . . . .	88
Nr. 1048. Widerſetzung gegen die Obrigkeit (von Seite eines Ge- fangenen gegen den Gefangenwärter). Bayern . . . . .	90
Nr. 1049. Widerſetzung gegen die Obrigkeit (Gewalt dabei). Preußen	93
Nr. 1050. Widerſetzung gegen die Obrigkeit (thätliche Mißhand- lung). Bayern . . . . .	96
Nr. 1051. Widerſetzung gegen die Obrigkeit (Defenſivverhalten). Bayern . . . . .	98
Nr. 1052. Widerſetzung gegen die Obrigkeit (ſchriftliche Drohun- gen). Bayern . . . . .	99
Nr. 1053. Widerſetzung gegen Beamte. Thüringiſche Staaten . .	101
Nr. 1054. Widerſetzung gegen die Obrigkeit (Drohungen). Sachſen	102
Nr. 1055. Widerſetzung gegen die Obrigkeit. Drohung. Concurrenz der Verbrechen. Unbeſtimmter Dolus. Sachſen . . . . .	102
Nr. 1056. Widerſtand und Beleidigung gegen die Obrigkeit. Oeſterreich	105
Nr. 1057. Widerſetzung gegen die Obrigkeit. Nöthigung. Thürin- giſche Staaten . . . . .	107
Nr. 1058. Befreiung von Gefangenen. Sachſen . . . . .	111
Nr. 1059. Befreiung der Gefangenen. Preußen . . . . .	112
Nr. 1060. Befreiung der Gefangenen. Preußen . . . . .	113
Nr. 1061. Amtsehrenbeleidigung (oder falſche Anſchuldigung). Gef- ſen = Caſſel . . . . .	114
Nr. 1062. Amtsehrenbeleidigung. Bayern . . . . .	115
Nr. 1063. Amtsehrenbeleidigung. Oeſterreich . . . . .	117
Nr. 1064. Amtsehrenbeleidigung (bei Schmähungen gegen einen verſtorbenen Beamten). Bayern . . . . .	117
Nr. 1065. Amtsehrenbeleidigung (Vollendung des Verbrechens bei ſchriftlichen Beleidigungen). Gerichtsſtand des begangenen Ver- brechens. Preußen . . . . .	119
Nr. 1066. Amtsehrenbeleidigung (Rechtmäßigkeit der Amtshand- lung). Widerſetzung. Oeſterreich . . . . .	120
Nr. 1067. Amtsehrenbeleidigung (Abſicht zu beleidigen. Einrede der Wahrheit). That- und Rechtsfrage. Bayern . . . . .	122
Nr. 1068. Amtsehrenbeleidigung (Recht der Vertheidigung). Preußen	124
Nr. 1069. Amtsehrenbeleidigung (Retorſion). Preußen . . . .	125

	Seite
Nr. 1070. Annahme eines falschen Namens (in einer Untersuchungssache vor Gericht). Hessen = Cassel . . . . .	126
Nr. 1071. Führung eines fremden Namens. Preußen . . . . .	127
Nr. 1072. Führung eines fremden Namens (Wornamens). Preußen . . . . .	128
Nr. 1073. Führung eines falschen Namens. Preußen . . . . .	130
Nr. 1074. Führung eines falschen Namens. Preußen . . . . .	131
Nr. 1075. Hausfriedensbruch und strafbare Selbsthülfe. Bayern . . . . .	132
Nr. 1076. Hausfriedensbruch. Hessen = Cassel . . . . .	134
Nr. 1077. Hausfriedensbruch (im Eigenthum des Thäters). Bayern . . . . .	135
Nr. 1078. Hausfriedensbruch (in öffentlichen Gebäuden) und Drohungen. Zurückweisung der Anklage. Braunschweig . . . . .	136
Nr. 1079. Hausfriedensbruch (Antrag auf Bestrafung). Sachsen . . . . .	137
Nr. 1080. Hausfriedensbruch und strafbare Selbsthülfe (einer Ehefrau gegen ihren Mann). Thüringische Staaten . . . . .	138
Nr. 1081. Selbsthülfe (oder Raub?). Hessen = Cassel . . . . .	140
Nr. 1082. Strafbare Selbsthülfe. Bayern . . . . .	143
Nr. 1083. Strafbare Selbsthülfe. Oesterreich . . . . .	144
Nr. 1084. Gefährliche Drohungen. Oesterreich . . . . .	146
Nr. 1085. Gefährliche Drohungen. Oesterreich . . . . .	147
Nr. 1086. Drohungen (Bedrohung). Sachsen . . . . .	148
Nr. 1087. Drohungen (Bedrohung). Sachsen . . . . .	149
Nr. 1088. Drohung. Complot. Braunschweig . . . . .	150
Nr. 1089. Gotteslästerung. Hessen = Cassel. . . . .	151
Nr. 1090. Oeffentliche Verletzung der Schamhaftigkeit. Versuch. Oesterreich . . . . .	152
Nr. 1091. Unzuchtverbrechen. Oeffentliches Vergerniß dabei. Sachsen . . . . .	154
Nr. 1092. Oeffentliches Vergerniß bei Sittlichkeitsverbrechen. Sachsen . . . . .	155
Nr. 1093. Unzucht mit Unmannbaren. Bayern . . . . .	155
Nr. 1094. Unzucht mit Kindern. Sachsen . . . . .	157
Nr. 1095. Unzucht mit Unmannbaren, Concurrenz der Verbrechen. Fortgesetztes Verbrechen. Preußen . . . . .	158
Anhang zu Nr. 1095. Unzucht mit Unmannbaren (Nothzucht. Concurrenz der Verbrechen). Zürich . . . . .	160
Nr. 1096. Gewerbmäßige Unzucht. Hehlerei. Reale oder ideale Concurrenz der Verbrechen. Preußen . . . . .	161
Nr. 1097. Kuppelei (Incest). Bayern . . . . .	163
Nr. 1098. Kuppelei. Preußen . . . . .	165
Nr. 1099. Kuppelei (durch bloße Einwilligung; nach dem Auslande). Bayern . . . . .	168
Nr. 1100. Nothzucht (Unterschied von Nöthigung). Oesterreich . . . . .	169
Nr. 1101. Incest (Begriff der Unzucht dabei). Preußen . . . . .	170



	Seite
Nr. 1102. Incest (Verführung zur Unzucht. Fortdauer des Affin.= Verh. nach dem Tode des Ehegatten). Bayern . . . . .	174
Nr. 1103. Incest. (Zugleich Gesetzesanalogie). Sachsen . . . . .	176
Nr. 1104. Incest. Verjährung. Hessen = Cassel . . . . .	177
Nr. 1105. Concubinat. Hessen = Cassel . . . . .	180
Nr. 1106. Wilde Ehe. Thüringen . . . . .	182
Nr. 1107. Widernatürliche Unzucht (Onanie). Hessen = Cassel . . . . .	183
Nr. 1108. Widernatürliche Unzucht (Onanie). Preußen . . . . .	184
Nr. 1109. Sodomie (zugleich angebliche Milderungsgründe dabei). Hessen = Cassel . . . . .	185
Nr. 1110. Ehebruch. (Strafe). Schwere Mißhandlung. Freie Städte Deutschlands . . . . .	186
Nr. 1111. Bigamie (Dolus dabei). Preußen . . . . .	188
Nr. 1112. Bigamie. Verjährung. Milderer Strafgesetz. Preußen . . . . .	191
Nr. 1113. Meineid (Thatbestand). Freie Städte Deutschlands . . . . .	193
Nr. 1114. Meineid (Manifestationseid). Hessen = Cassel . . . . .	194
Nr. 1115. Meineid. Preußen . . . . .	195
Nr. 1116. Meineid. Prüfung der Eidesformel durch den Straf- richter. Baden . . . . .	197
Nr. 1117. Meineid, zugleich Beweis desselben. Leichtfertiger Eid. Hessen = Cassel . . . . .	209
Nr. 1118. Meineid (Dolus dabei). Hessen = Cassel . . . . .	212
Nr. 1119. Meineid (Dolus dabei). Hessen = Cassel . . . . .	213
Nr. 1120. Meineid. Sachsen . . . . .	214
Nr. 1121. Meineid (Mental = Reservation). Hessen = Cassel . . . . .	215
Nr. 1122. Meineid (Beweis des Dolus, Unterlassung der Verwar- nung vor dem Meineide. Fahrlässiger falscher Eid). Hessen = Cassel . . . . .	217
Nr. 1123. Meineid (Eidesunmündiger. Rechtmäßigkeit des Eides). Braunschweig . . . . .	219
Nr. 1124. Meineid (Unrechtmäßigkeit des Eides. Versuch). Hessen = Cassel . . . . .	221
Nr. 1125. Meineid. (Ungültigkeit der Eidesleistung. Falsches Hand- gelübde). Baden . . . . .	236
Nr. 1126. Meineid (gerichtlicher Act). Bayern . . . . .	240
Nr. 1127. Meineid. Bayern . . . . .	241
Nr. 1128. Meineid. Preußen . . . . .	242
Nr. 1129. Meineid (Mangel der prozessualischen Förmlichkeiten). Preußen . . . . .	245
Nr. 1130. Meineid (Erbiten zum Eide. Verwarnung vor dem Meineide. Versuch). Falsche Anschulbigung. Oesterreich . . . . .	246

	Seite
Nr. 1131. Meineid (Erbieten zum Eide). Oesterreich . . . . .	248
Nr. 1132. Meineid (Versuch, Erbieten zum Eide). Hessen = Cassel . . . . .	249
Nr. 1133. Meineid (Versuch). Preußen . . . . .	250
Nr. 1134. Meineid (Versuch). Sachsen . . . . .	251
Nr. 1135. Meineid (Versuch, freiwilliger Zurücktritt). Zugleich Ver- trag und Versuch desselben. Württemberg . . . . .	252
Nr. 1136. Meineid (Strafe). Freie Städte Deutschlands . . . . .	254
Nr. 1137. Meineid (Widerruf bei demselben). Sachsen . . . . .	255
Nr. 1138. Falsches Zeugniß (falsches Geständniß). Oesterreich . . . . .	257
Nr. 1139. Falsches Zeugniß. Oesterreich . . . . .	258
Nr. 1140. Meineid. Falsches Zeugniß (Grund der Wissenschaft). Bayern . . . . .	258
Nr. 1141. Falsches Zeugniß (bei Generalfragen). Preußen . . . . .	259
Nr. 1142. Falsches Zeugniß (bei Generalfragen). Zugleich Verjäh- rung. Preußen . . . . .	261
Nr. 1143. Falsches eibliches Zeugniß in Strafsachen. (Unerheblich- keit und Widerruf als Strafmilderungsgrund. Fragestellung an die Geschworenen). Baden . . . . .	262
Nr. 1144. Falsches Zeugniß (bestimmte Thatsachen). Bayern . . . . .	270
Nr. 1145. Falsches Zeugniß (Erforderniß der Bekennung bestimmter Thatsachen). Preußen . . . . .	271
Nr. 1146. Falsches Zeugniß (Verschweigen von Thatsachen). Preußen . . . . .	272
Nr. 1147. Falsches Zeugniß (Verschweigen von Thatsachen). Preußen . . . . .	272
Nr. 1148. Falsches Zeugniß. (Gerichtliches Zeugniß. Aussage über eigene Schande). Bayern . . . . .	274
Nr. 1149. Falsches Zeugniß (naher Anverwandten). Oesterreich . . . . .	275
Nr. 1150. Falsches Zeugniß (verdächtiger Zeugen). Württemberg . . . . .	278
Nr. 1151. Falsches Zeugniß (verdächtiger Zeugen). Bayern . . . . .	280
Nr. 1152. Falsches Zeugniß (unrechtmäßige Vereidigung). Bayern . . . . .	282
Nr. 1153. Falsches Zeugniß (verdächtiger Zeugen). Bayern . . . . .	284
Nr. 1154. Falsches Zeugniß (verdächtiger Zeugen). Hessen = Cassel . . . . .	287
Nr. 1155. Falsches eibliches Zeugniß (verdächtiger Zeugen). Baden . . . . .	288
Nr. 1156. Falsches Zeugniß (Unfähiger Zeuge). (Gemeinschaftlich- keit der Rechtsmittel). Bayern . . . . .	292
Nr. 1157. Meineid (eines verdächtigen Zeugen). Hessen = Darmstadt . . . . .	293
Nr. 1158. Falscher Zeugeneid (Verwarnung vor demselben). Preußen . . . . .	295
Nr. 1159. Falsches Zeugniß (zu Gunsten des Angeschuldigten, und in einer Polizeisache). Hessen = Cassel . . . . .	296
Nr. 1160. Falsches Zeugniß. (Reale Concurrrenz der Verbrechen). Preußen . . . . .	297

	Seite
Nr. 1161. Eidesstattliche Versicherung (Verleitung dazu). (Analogie). Bayern . . . . .	298
Nr. 1162. Meineid. Eidesstattliche Versicherung. (Verleitung dazu). Preußen . . . . .	302
Nr. 1163. Meineid. Eidesstattliche Versicherung (eines Beamten). Preußen . . . . .	304
Nr. 1164. Meineid (Eidesstattliche Versicherung auf den Amtseid). Preußen . . . . .	306
Nr. 1165. Falsche eidesstattliche Versicherung auf den Amtseid. Preußen . . . . .	307
Nr. 1166. Falsche eidesstattliche Versicherung (Formel derselben). Preußen . . . . .	309
Nr. 1167. Meineid (formell unzulässige eidesstattliche Versicherung). Preußen . . . . .	310
Nr. 1168. Meineid (Eidesstattliche Versicherung). Preußen . . . . .	312
Nr. 1169. Meineid. (Eidesstattliche Versicherung Theilnahme). Preußen . . . . .	313
Nr. 1170. Verleitung zum falschen Zeugnisse. Oesterreich . . . . .	316
Nr. 1171. Verleitung zum falschen Zeugnisse. Versuch. Bayern . . . . .	317
Nr. 1172. Verleitung zum falschen Zeugnisse (Bestechung von Zeugen). Braunschweig . . . . .	319

### b. Strafproceß.

Nr. 1173. Gerichtsstand der Connexität (bei Fehlerei). Oesterreich. . . . .	321
Nr. 1174. Gerichtsstand der Connexität (bei Fehlerei). Thüringische Staaten . . . . .	322
Nr. 1175. Besetzung des Gerichts. Preußen . . . . .	326
Nr. 1176. Fähigkeit des Richters. Bayern . . . . .	328
Nr. 1177. Bildung des Schwurgerichts (Dauer der Function der Ergänzungsgeschworenen). Bayern . . . . .	330
Nr. 1178. Bildung des Schwurgerichts (Vereidung der Geschworenen). Richtigkeitsbeschwerde zum Nachtheile des Angeklagten). Preußen . . . . .	331
Nr. 1179. Besetzung des Schwurgerichts. Hessen = Cassel . . . . .	334
Nr. 1180. Besetzung des Schwurgerichts. Preußen . . . . .	335
Nr. 1181. Besetzung des Schwurgerichts (Abstimmung über den Wahrspruch durch sämmtliche Geschworene). Preußen . . . . .	336
Nr. 1182. Wertheidiger (dessen Legitimation). Thüringische Staaten . . . . .	338
Nr. 1183. Oeffentlichkeit der Gerichtsverhandlungen. Thüringische Staaten. . . . .	340
Nr. 1184. Oeffentlichkeit der Gerichtsverhandlungen. (Gründe der Ausschließung derselben). Hessen = Cassel. . . . .	341

	Seite
Nr. 1185. Privatklage (der Ehefrau ohne Beitritt ihres Mannes). Thüringische Staaten . . . . .	343
Nr. 1186. Privatanklage. Oesterreich . . . . .	445
Nr. 1187. Protokoll (Beweiskraft desselben). Preußen . . . . .	346
Nr. 1188. Vernehmung des Angeeschuldigten (über seine persönlichen Verhältnisse. Sachsen . . . . .	347
Nr. 1189. Einleitung der Voruntersuchung (über die Anträge des Staatsanwalts hinaus). Preußen . . . . .	348
Nr. 1190. Verweisungserkenntniß (dessen Bedingungen). Sachsen .	351
Nr. 1191. Prorogation über das Schwurgerichtsjahr hinaus. Preußen (Waldeck). . . . .	353
Nr. 1192. Unterbrechung der Verhandlung des Hauptverfahrens. Hannover. . . . .	354
Nr. 1193. Bekanntmachung der Zeugen (bei mehreren Angeklagten). Bayern . . . . .	355
Nr. 1194. Anwesenheit des Angeklagten bei Zeugenvernehmungen. Preußen . . . . .	357
Nr. 1195. Vernehmung von Zeugen (die erst in der öffentlichen Ver- handlung vorgebracht werden.) Bayern . . . . .	359
Nr. 1196. Zeugen (deren Beeidigung). Sachsen . . . . .	362
Nr. 1197. Zeugen (Beeidigung, Versicherung auf den Amtseid). Preußen	363
Nr. 1198. Vorlesung von Zeugenaussagen (erschienener Zeugen). Hessen = Cassel. . . . .	366
Nr. 1199. Vorlesung von Zeugenaussagen. Thüringische Staaten.	367
Nr. 1200. Vorlesung von Zeugenaussagen. Preußen . . . . .	368
Nr. 1201. Beweiskraft der Aussage des Beschädigten. Oesterreich.	370
Nr. 1202. Zeugniß der Kinder des Beschädigten. Hessen = Cassel. .	371
Nr. 1203. Indicienbeweis (Freisprechung von der Instanz). Sachsen	372
Nr. 1204. Indicienbeweis. Freie Städte Deutschlands. . . . .	374
Nr. 1205. Indicienbeweis. Baden . . . . .	575
Nr. 1206. Indicienbeweis (Erkenntniß auf Todesstrafe bei demselben). Hessen = Cassel. . . . .	378
Nr. 1207. Résumé des Vorsitzenden des Schwurgerichtshofes. Preußen.	379
Nr. 1208. Résumé des Schwurgerichtspräsidenten. Preußen . . .	381
Nr. 1209. Résumé des Schwurgerichtspräsidenten. Württemberg. .	381
Nr. 1210. Résumé des Schwurgerichtspräsidenten. Bayern . . .	383
Nr. 1211. Schluß der Verhandlung (nach dem Résumé des Vor- sitzenden. Preußen. . . . .	385
Nr. 1212. Fragestellung an die Geschworenen. Hessen = Cassel . .	386
Nr. 1213. Fragestellung an die Geschworenen. (Unregelmäßigkeit bei derselben). Bayern . . . . .	389

	Seite
Nr. 1214. Fragestellung an die Geschworenen. Preußen. . . . .	391
Nr. 1215. Fragestellung an die Geschworenen. Preußen. . . . .	392
Nr. 1216. Fragestellung an die Geschworenen (Vollständigkeit derselben.) Preußen. . . . .	393
Nr. 1217. Fragestellung an die Geschworenen. (Alternativen in derselben Frage). Begünstigung. Bayern . . . . .	394
Nr. 1218. Fragestellung an die Geschworenen. (Uebereinstimmung mit Anklage und Verweisungserkenntniß). Bayern. . . . .	399
Nr. 1219. Fragestellung an die Geschworenen. (Verhältniß derselben zu dem Verweisungserkenntniße und zu der Anklage.) Bayern . . . . .	401
Nr. 1220. Fragestellung an die Geschworenen (Uebereinstimmung mit der Anklage.) Preußen. . . . .	404
Nr. 1221. Fragestellung an die Geschworenen. (Verhältniß zur Anklage.) Bayern. . . . .	406
Nr. 1222. Fragestellung an die Geschworenen (Verhältniß derselben zur Anklage). Zugleich Thäterschaft und Theilnahme. Preußen. . . . .	409
Nr. 1223. Fragestellung an die Geschworenen. (Abweichung von der Anklage.) Preußen. . . . .	411
Nr. 1224. Fragestellung an die Geschworenen. (Uebereinstimmung derselben mit der Anklage. Eventuelle Frage). Bayern. . . . .	412
Nr. 1225. Fragestellung an die Geschworenen (Uebereinstimmung mit dem Verweisungserkenntniße. Strafzumessungsgrund). Hannover. . . . .	414
Nr. 1226. Fragestellung an die Geschworenen. (Uebereinstimmung mit dem Verweisungsurtheil.) Hessen = Darmstadt. . . . .	416
Nr. 1227. Fragestellung an die Geschworenen. (Uebereinstimmung mit dem Verweisungserkenntniß.) Hessen = Darmstadt . . . . .	418
Nr. 1228. Fragestellung an die Geschworenen. (That- und Rechtsfrage. Preußen . . . . .	419
Nr. 1229. Fragestellung an die Geschworenen (nur über thatsächliche Momente.) Preußen . . . . .	420
Nr. 1230. Fragestellung an die Geschworenen. (That- und Rechtsfrage.) Preußen . . . . .	421
Nr. 1231. Fragestellung an die Geschworenen. (That- und Rechtsfrage.) Württemberg. . . . .	422
Nr. 1232. Fragestellung an die Geschworenen. (Zulässigkeit der Rechtsfragen.) Meineid. Baden . . . . .	423
Nr. 1233. Fragestellung an die Geschworenen. (Wesentliche Momente der That.) Bayern . . . . .	425
Nr. 1234. Fragestellung an die Geschworenen. (Einzelheiten der That.) Preußen . . . . .	426
Nr. 1235. Fragestellung an die Geschworenen. (Einzelheiten der That.) Bayern . . . . .	427

	Seite
Nr. 1236. Fragestellung an die Geschworenen. (Einzelheiten der That.) Bayern . . . . .	428
Nr. 1237. Fragestellung an die Geschworenen (über Zurechnungsfähigkeit). Preußen . . . . .	429
Nr. 1238. Fragestellung an die Geschworenen (über Zurechnungsfähigkeit). Preußen . . . . .	430
Nr. 1239. Fragestellung an die Geschworenen. (Ueber Zurechnungsfähigkeit beim Geständniß.) Preußen . . . . .	432
Nr. 1240. Fragestellung an die Geschworenen (betr. den Versuch). Preußen	434
Nr. 1241. Fragestellung an die Geschworenen (über Versuch). Preußen	435
Nr. 1242. Fragestellung an die Geschworenen (Anstiftung, Versuch). Preußen. . . . .	436
Nr. 1243. Fragestellung an die Geschworenen. (Bei Anstiftung.) Preußen	437
Nr. 1244. Fragestellung an die Geschworenen. (Thatfächliche Momente der Beihilfe.) Hessen = Cassel. . . . .	439
Nr. 1245. Fragestellung an die Geschworenen (bei Hilfeleistung). Preußen	441
Nr. 1246. Fragestellung an die Geschworenen (beim Complot). Bayern	443
Nr. 1247. Fragestellung an die Geschworenen. (Ueber bestimmte Umstände). Preußen . . . . .	445
Nr. 1248. Fragestellung an die Geschworenen (über Thatfachen bei Verleitung zum Meineide.) Preußen. . . . .	446
Nr. 1249. Fragestellung an die Geschworenen. (Meineid.) Preußen.	447
Nr. 1250. Fragestellung an die Geschworenen (Betrug.) Preußen.	448
Nr. 1251. Fragestellung an die Geschworenen (die Frage über „Vorbedacht und Ueberlegung“ beim Morde). Thüringen . . . . .	450
Nr. 1252. Fragestellung an die Geschworenen. (Nachträgliche Aenderung der Fragen. Preußen . . . . .	451
Nr. 1253. Fragestellung an die Geschworenen. (Nachträgliche Veränderung derselben.) Bayern. . . . .	453
Nr. 1254. Fragestellung an die Geschworenen. (Zusatzfrage.) Preußen	455
Nr. 1255. Fragestellung an die Geschworenen (Zusatzfragen). Thüringen	456
Nr. 1256. Fragestellung an die Geschworenen. (Eventuelle Fragen.) Bayern. . . . .	457
Nr. 1257. Fragestellung an die Geschworenen. (Eventuelle Fragen) Thüringische Staaten . . . . .	459
Nr. 1258. Fragestellung an die Geschworenen. (Eventuelle Fragestellung.) Hannover. . . . .	461
Nr. 1259. Fragestellung an die Geschworenen (eventuelle auf Todtschlag, wenn auf Mord angeklagt war). Preußen. . . . .	462

# Archiv

für die

## strafrechtlichen Entscheidungen

her

obersten Gerichtshöfe Deutschlands.

Herausgegeben

von

J. D. H. Z e m m e r,

Dr. und ordentlichem Professor der Rechte in Zürich.



Sechster Band.

---

Erlangen, 1859.

Verlag von Ferdinand Enke.

# Inhalt.

## A. Materielles Recht.

	Seite
Nr. 1260. Abfassung der Gesetze. Braunschweig. . . . .	1
Nr. 1261. Anwendung der allgemeinen Grundsätze und Bestimmungen des Strafgesetzbuchs auf besondere Strafgesetze (Verjährung der Rückfälle). Baden. . . . .	2
Nr. 1262. Verbrechen im Auslande (Diebstahl). Oesterreich. . . . .	4
Nr. 1263. Polizeivergehen im Auslande. Hannover. . . . .	7
Nr. 1264. Verbrechen im Auslande. Anstiftung dazu. Preußen. . . . .	9
Nr. 1265. Irrthum. Oesterreich. . . . .	10
Nr. 1266. Rechtsirrthum. Hessen-Cassel. . . . .	15
Nr. 1267. Unbestimmter Dolus (beim Versuch). Hessen-Cassel. . . . .	16
Nr. 1268. Strafzumessung. (Anwendung allgemeiner Grundsätze des Strafrechtes auf besondere Strafgesetze.) Hannover. . . . .	18
Nr. 1269. Untersuchungshaft und andere Uebel als Strafminderrungsgründe. Baden. . . . .	20
Nr. 1270. Fortgesetztes Verbrechen. Thüringen. . . . .	22
Nr. 1271. Concurrenz von Strafen (von mehreren Ehrenstrafen, Berechnung der Dauer derselben). Preußen. . . . .	24
Nr. 1272. Strafumwandlung (mehrfache). Oesterreich. . . . .	25
Nr. 1273. Meuterei. Preußen. . . . .	27
Nr. 1274. Mißhandlung eines öffentlichen Dieners in Beziehung auf den Dienst. Hessen-Cassel. . . . .	29
Nr. 1275. Widersetzung gegen Beamte. Bayern. . . . .	30
Nr. 1276. Widersetzung gegen die Obrigkeit. Thüringen. . . . .	33
Nr. 1277. Widersetzung gegen Beamte (Unrechtmäßigkeit der Amtshandlung aus Versehen). Preußen. . . . .	36



	Seite
Nr. 1278. Amtsehrenbeleidigung (gegen einen Eisenbahnbeamten). Hessen=Cassel. . . . .	37
Nr. 1279. Amtsehrenbeleidigung (eines Rittergutsbesitzers als Po- lizeibrigade, der aber die Polizei nicht selbst verwaltet). Preußen.	38
Nr. 1280. Amtsehrenbeleidigung (gegen einen Privatförster). Preußen.	41
Nr. 1281. Amtsehrenbeleidigung. Oesterreich. . . . .	42
Nr. 1282. Amtsehrenbeleidigung (gegen einen katholischen Pfarrer). Bayern. . . . .	44
Nr. 1283. Amtsehrenbeleidigung (gegen katholische Ehegerichte — Consistorien). Bayern. . . . .	48
I. Anhang zu Nr. 1283. Amtsehrenbeleidigung (gegen einen Of- ficier). Zürich. . . . .	52
II. Anhang zu Nr. 1283. Amtsehrenbeleidigung. (Vollendung des Verbrechens bei schriftlichen Beleidigungen). Gerichtsstand des begangenen Verbrechens. Zürich. . . . .	54
III. Anhang zu Nr. 1283. Amtsehrenbeleidigung. Zürich. . . . .	55
Nr. 1284. Hausfriedensbruch. Bayern. . . . .	55
Nr. 1285. Hausfriedensbruch (qualificirter). Oesterreich. . . . .	57
Nr. 1286. Selbsthilfe. Thüringen. . . . .	58
Nr. 1287. Ehebruch (Antrag auf Bestrafung nach stattgefunderer Verföhnung). Hessen = Cassel. . . . .	60
Nr. 1288. Ehebruch (Antrag auf Bestrafung durch den Curator des Ehemanns). Hessen = Cassel. . . . .	61
Nr. 1289. Incest (Affinität nach Aufhebung der Ehe). Oesterreich.	65
Nr. 1290. Unzucht mit Unmannbaren (Dolus). That- und Rechts- frage. Großherzogthum Hessen. . . . .	66
Nr. 1291. Nothzucht (Antrag auf Bestrafung). Hannover. . . . .	67
Nr. 1292. Sodomia ratione generis (Strafe nach gemeinem Recht). Milderungsgründe. Hessen = Cassel. . . . .	69
Nr. 1293. Deffentliches Vergerniß (bei Sittlichkeitsverbrechen). Preußen. . . . .	70
Nr. 1294. Meineid (falsches Zeugniß). Bayern. . . . .	71
Nr. 1295. Meineid (Verschweigen von Thatfachen). Hannover. . . . .	75
Anhang zu Nr. 1295. Falsches Zeugniß (bestimmte Thatfachen). Zürich. . . . .	77
Nr. 1296. Meineid (religiöse Formel des Eides). Preußen. . . . .	78
Nr. 1297. Meineid. (Dolus. Dunkelheit der Eidesformel). Sachsen.	83
Nr. 1298. Meineid (Ausfage eines Zeugen zu eigenem Nachtheil). Bayern. . . . .	85
Nr. 1299. Falsches Zeugniß (eines verdächtigen Zeugen). Preußen.	86
Nr. 1300. Falsches Zeugniß (eines nahen Anverwandten). Oesterreich.	87

	Seite
Nr. 1301. Falsches Zeugniß (Widerruf). Oesterreich. . . . .	88
Nr. 1302. Widerruf eines falschen eidlichen Zeugnißes. Strafmit- berungs- oder Strafminderungsgrund. Baden. . . . .	89
Nr. 1303. Meineid (Beihilfe dabei). Preußen. . . . .	90
Nr. 1304. Meineid (Eidesstattliche Versicherung eines Beamten). Preußen. . . . .	91
Nr. 1305. Verleitung zum Meineid. Preußen. . . . .	93
Nr. 1306. Verleitung zum falschen Zeugniß. Preußen. . . . .	93
Nr. 1307. Verleitung zum Meineide (Versuch). Preußen. . . . .	94
Nr. 1308. Verleitung zum falschen (nicht gerichtlichen) Zeugniß. Oesterreich. . . . .	95
Nr. 1309. Eidesbruch (eines außergerichtlichen Versprechungseides). . . . .	96
Nr. 1310. Bruch des Handgelöbnißes. (Zugleich Zulässigkeit des Handgelöbnißes als Cautionsmittel im Strafproceß). Thürin- gische Staaten. . . . .	101
Nr. 1311. Bruch des Versprechungseides oder Versprechungsgelübdes. Baden. . . . .	104
Nr. 1312. Gulposer (leichtfertiger) falscher Eid. Sachsen. . . . .	106
Nr. 1313. Falscher Eid. (Fahrlässige Ableistung eines unwahren Eides.) Freie Städte Deutschlands. . . . .	107
Nr. 1314. Leichtfertiger falscher Eid (Strafbarkeit desselben). Hessen= Cassel. . . . .	109
Nr. 1315. Leichtfertiger Eid. Hessen = Cassel. . . . .	110
Nr. 1316. Fahrlässiger Eid (Ignoranzeid). Preußen. . . . .	111
Nr. 1317. Fahrlässiger Eid (Manifestationseid). Preußen. . . . .	115
Nr. 1318. Falsche Anschulldigung. Hessen = Cassel. . . . .	116
Nr. 1319. Falsche Anschulldigung. Oesterreich. . . . .	118
Nr. 1320. Falsche Anschulldigung. Verleumdung. Preußen. . . . .	119
Nr. 1321. Falsche Anschulldigung. Oesterreich. . . . .	121
Nr. 1322. Falsche Anschulldigung. Verleumdung. Preußen. . . . .	122
Nr. 1323. Falsche Anschulldigung. Preußen. . . . .	124
Nr. 1324. Falsche Anklage. Verleumdung. Bayern. . . . .	125
Nr. 1325. Falsche Anschulldigung. Verleumdung. Bayern. . . . .	127
Nr. 1326. Falsche Anklage. (Verleumdung.) Bayern. . . . .	131
Nr. 1327. Falsche Anschulldigung. (Verleumdung.) Oesterreich. . . . .	133
Anhang zu Nr. 1327. Falsche Anschulldigung. Zürich. . . . .	134
Nr. 1328. Falsche Anklage (Unterscheidung von Verleumdung, Be- weis der Wahrheit), Amtschrenbeleidigung (Begriff derselben). Bayern. . . . .	134
Nr. 1329. Falsche Anschulldigung (Verleumdung). Sachsen. . . . .	142
Nr. 1330. Münzfälschung. Bayern. . . . .	146
Nr. 1331. Münzfälschung. Hessen = Cassel. . . . .	148

	Seite
Nr. 1332. Münzfälschung. Oesterreich. . . . .	149
Nr. 1333. Münzfälschung. Oesterreich. . . . .	151
Nr. 1334. Münzfälschung. Hessen = Cassel. . . . .	152
Nr. 1335. Münzfälschung (oder Betrug?). Hessen = Cassel. . . . .	154
Nr. 1336. Münzfälschung (oder Betrug?). Oesterreich. . . . .	159
Nr. 1337. Münzfälschung. Preußen. . . . .	160
Nr. 1338. Münzfälschung (Vollendung). Oesterreich . . . . .	161
Nr. 1339. Münzfälschung. Verfilberung falscher Münzen. Ausgeben falscher Münzen. Vollendung. Baden . . . . .	162
Nr. 1340. Unbefugte Fertigung oder rechtswidrige Zueignung von Formen zum Prägen von Münzen. Baden . . . . .	165
Nr. 1341. Münzfälschung. Bayern . . . . .	167
Nr. 1342. Münzfälschung. Hessen = Cassel . . . . .	171
Nr. 1343. Münzfälschung. Preußen . . . . .	171
Nr. 1344. Münzfälschung (Tollus dabei, Fragestellung an die Ge- schworenen). Preußen . . . . .	172
Nr. 1345. Münzfälschung. Verbreitung falscher Münzen. Baden . . . . .	175
Nr. 1346. Münzverbrechen (oder Betrug?). Preußen . . . . .	177
Nr. 1347. Münzverbrechen (oder einfacher Betrug?). Sachsen . . . . .	179
Nr. 1348. Münzfälschung. Preußen . . . . .	180
Nr. 1349. Fälschung öffentlicher Creditpapiere. Oesterreich . . . . .	180
Nr. 1350. Fälschung öffentlicher Creditpapiere. Oesterreich . . . . .	182
Nr. 1351. Fälschung öffentlicher Creditpapiere. (Versuch oder Voll- endung). Oesterreich . . . . .	183
Nr. 1352. Fälschung öffentlicher Creditpapiere. Oesterreich . . . . .	184
Nr. 1353. Widerrechtliches Anführen und Wiederausgeben fal- schen Papiergeldes. Strafverfahren gegen Inländer nach gericht- licher Erledigung im Auslande. Wiederaufnahme des Verfah- rens. Non bis in idem. Baden . . . . .	185
Nr. 1354. Fälschung öffentlicher Creditpapiere. Indicienbeweis. Freie Städte Deutschlands . . . . .	190
Nr. 1355. Anmaßung eines Amtes. Preußen . . . . .	191
Nr. 1356. Anmaßung eines Amtes. Preußen . . . . .	192
Nr. 1357. Strafbarer Betrieb eines Gewerbes. (Schon die einma- lige Ausübung reicht aus). Hessen = Darmstadt . . . . .	193
Nr. 1358. Unbefugte Ausübung des ärztlichen Gewerbes. Oesterreich . . . . .	193
Nr. 1359. Untauglichmachen zum Militairdienst durch Selbstverstüm- melung. Oesterreich . . . . .	194
Nr. 1360. Untauglichmachen zum Militairdienst durch Selbstverstüm- melung. Preußen . . . . .	195

	Seite
Nr. 1361. Untauglichmachen zum Militairdienst durch Selbstverstümmelung. Preußen . . . . .	196
Nr. 1362. Tödtung (Fötusleben, Scheinleben). Kindesmord (Lebensfähigkeit). Hessen = Cassel . . . . .	197
Nr. 1363. Tödtung (Zwischenursache). Sachsen . . . . .	206
Nr. 1364. Tödtung (Zwischenursachen). Todtschlag. Oesterreich . . . . .	207
Nr. 1365. Tödtung (Zwischenursachen). Todtschlag. Oesterreich . . . . .	208
Nr. 1366. Tödtung (Zwischenursache). Todtschlag. Fahrläßige Tödtung. Oesterreich . . . . .	210
Anhang zu Nr. 1366. Tödtung (Zwischenursachen). Fahrläßige Tödtung und Körperverletzung. Zürich . . . . .	212
Nr. 1367. Tödtung (Zusammenwirken von Schuld und Zufall). Kindesmord. Hessen = Cassel . . . . .	216
Nr. 1368. Tödtung (unmittelbare Todesursache, vernachlässigte Kunsthilfe). Hessen = Cassel . . . . .	221
Nr. 1369. Tödtung (bedingte Todesursache, vernachlässigte Kunsthilfe). Hessen = Cassel . . . . .	223
Nr. 1370. Tödtung (Zwischenursache, ärztliche Behandlung). Freie Städte Deutschlands . . . . .	226
Nr. 1371. Tödtung (Zwischenursache, ärztliche Behandlung). Freie Städte Deutschlands . . . . .	227
Nr. 1372. Tödtung (Zwischenursachen, ärztliche Behandlung). Fahrläßige Tödtung. Preußen . . . . .	228
Nr. 1373. Tödtung (zufällige Todesursache, ärztliche Behandlung). Hessen = Cassel . . . . .	232
Nr. 1374. Tödtung (Zwischenursachen, ärztliche Behandlung). Hessen = Cassel . . . . .	245
Anhang zu Nr. 1374. Tödtung (Zwischenursachen, ärztliche Behandlung). Todtschlag. Zürich . . . . .	248
Nr. 1375. Tödtung auf Verlangen des Getödteten. Sachsen . . . . .	250
Nr. 1376. Mord (Tödtung auf Verlangen des Getödteten). Preußen . . . . .	256
Nr. 1377. Mord (Tödtung auf Verlangen des Getödteten). Preußen . . . . .	257
Nr. 1378. Mord (Vorbedacht). Hessen = Cassel . . . . .	259
Nr. 1379. Mord (Dolus generalis, Meuchelmord). Hessen = Cassel . . . . .	263
Nr. 1380. Mord und Todtschlag (Unterschied zwischen beiden). Sachsen . . . . .	267
Nr. 1381. Todtschlag (ber Dolus dabei. Fahrläßige Tödtung). Oesterreich . . . . .	268

	Seite
Nr. 1382. Todtschlag (feindselige Absicht, fahrlässige Tödtung). Oesterreich . . . . .	270
Nr. 1383. Todtschlag (Strafe). Hessen = Cassel . . . . .	273
Nr. 1384. Verwandtenmord (Schwager). Hessen = Cassel . . . . .	275
Nr. 1385. Muechelermord (Versuch). Oesterreich . . . . .	275
Nr. 1386. Vergiftung (Gift). Hannover . . . . .	279
Nr. 1387. Mord. Giftmord (Thatbestand. Gift). Oesterreich . . . . .	281
Nr. 1388. Giftmord (Dolus). Bayern . . . . .	282
Nr. 1389. Giftmord (überlegter Vorsatz). Hannover . . . . .	285
Nr. 1390. Gift- und Verwandtenmord (Versuch, Strafe, geistige Beschränkung, ob hier Milderungsgrund?). Hessen = Cassel . . . . .	287
Nr. 1391. Giftmord (Versuch, Strafe). Hessen = Cassel . . . . .	288
Nr. 1392. Giftmord (Versuch mit relativ untauglichen Mitteln. Strafe). Hessen = Cassel . . . . .	289
Nr. 1393. Vergiftung (Dolus). Preußen . . . . .	290
Nr. 1394. Vergiftung (Dolus). Fragestellung. Preußen . . . . .	293
Nr. 1395. Vergiftung (Versuch. Strafe). Hessen = Cassel . . . . .	296
Nr. 1396. Vergiftung (Gift in unzureichender Menge). Bayern . . . . .	297
Nr. 1397. Selbstmordsversuch (Strafbarkeit). Zugleich Präjudicat, Desuetudo. Hessen = Cassel . . . . .	300
Nr. 1398. Vorsätzliche Körperverletzung und culpöse Tödtung (Strafe). Hessen = Cassel . . . . .	304
Nr. 1399. Körperverletzung. (Fahrlässige Tödtung, Todtschlag). Freie Städte Deutschlands . . . . .	305
Nr. 1400. Körperverletzung. (Fahrlässige Tödtung). Freie Städte Deutschlands <sup>2</sup> . . . . .	307
Nr. 1401. Fahrlässige Tödtung. Sachsen . . . . .	309
Nr. 1402. Fahrlässige Tödtung. Freie Städte Deutschlands . . . . .	309
Nr. 1403. Fahrlässige Tödtung (Culpa und Strafe). Hessen = Cassel . . . . .	311
Nr. 1404. Fahrlässige Tödtung. Oesterreich . . . . .	314
Nr. 1405. Fahrlässige Tödtung. Sachsen . . . . .	316
Nr. 1406. Fahrlässige Tödtung. Oesterreich . . . . .	317
Nr. 1407. Tödtung aus Fahrlässigkeit. Sachsen . . . . .	319
Nr. 1408. Fahrlässige Tödtung. Oesterreich . . . . .	319

### B. Strafproceß.

Nr. 1409. Bildung des Schwurgerichts. (Beschränkung der Ableh- nung der Geschworenen). Bayern . . . . .	321
Nr. 1410. Besetzung des Schwurgerichts. (Staatsbürger). Hannover . . . . .	322
Nr. 1411. Sitzungsprotokoll über schwurgerichtliche Verhandlungen. Baden . . . . .	323

	Seite
Nr. 1412. Sitzungsprotokoll (Zeit der Vollziehung desselben). Preußen . . . . .	322
Nr. 1413. Öffentlichkeit des Gerichtsverfahrens. Bayern . . .	328
Nr. 1414. Recht der Vertheidigung. (Unterredung mit dem Ver- theidiger ohne Beisein einer Gerichtsperson). Hannover . . .	330
Nr. 1415. Sicherungshaft (des Ausländers bei erkannter Geldbuße. Hannover . . . . .	331
Nr. 1416. Antrag auf Bestrafung. (Ehemann, Vollmacht). Sachsen . . . . .	332
Nr. 1417. Zurücknahme der Anklage und Verzicht auf den Straf- vollzug (bei Ehrenfränkungen). Baden . . . . .	333
Nr. 1418. Anklageschrift (Erfordernisse derselben). Preußen . . .	338
Nr. 1419. Verweisungserkenntniß. (Genügender Verdacht). Sachsen	340
Nr. 1420. Verweisungserkenntniß. (Genügender Verdacht). Sachsen	341
Nr. 1421. Verweisungsurtheil. (Wirkung desselben bezüglich der ausgesprochenen Haft. Nichtigkeitssbeschwerde gegen Verweisungsur- urtheile). Hessen = Darmstadt . . . . .	342
Nr. 1422. Schwurgerichtliche Schlußverhandlung. (Entlassung von Angellagten vor dem Schluß der Sitzung. Anwesenheit der Zeugen im Gerichtssaal vor der Vernehmung. Baden . . .	344
Nr. 1423. Ausdehnung der Anklage in der Hauptverhandlung. Sachsen . . . . .	348
Nr. 1424. Entfernung des Angellagten aus der öffentlichen Ver- handlung. (Bekanntmachung des Verhandelten an ihn). Sachsen. . . . .	349
Nr. 1425. Zeugenvernehmung. (Befugnisse des Richters dabei). Sachsen . . . . .	350
Nr. 1426. Zeugniß eidesunmündiger Personen (besonders bei Un- zuchtverbrechen). Sachsen . . . . .	351
Nr. 1427. Amtseid. (Soldateneid). Preußen . . . . .	354
Nr. 1428. Verlesung des Augenscheinsprotokolls. Preußen . . .	354
Nr. 1429. Vorlesung von Zeugenaussagen. Sachsen . . . . .	356
Nr. 1430. Beweis der Unzurechnungsfähigkeit vor den Geschworenen. Preußen . . . . .	357
Nr. 1431. Indicienbeweis. Hessen = Darmstadt . . . . .	358
Nr. 1432. Indicienbeweis. Oesterreich . . . . .	358
Nr. 1433. Indicienbeweis. (Der Dolus beim Betrüge). Oesterreich	364
Nr. 1434. Indicienbeweis. Oesterreich . . . . .	369
Nr. 1435. Indicienbeweis. Oesterreich . . . . .	371
Nr. 1436. Indicienbeweis. Oesterreich . . . . .	373

	Seite
Nr. 1437. Indicienbeweis. Oesterreich . . . . .	377
Nr. 1438. Fragestellung an die Geschworenen. (Eventuelle Fragen). Baden . . . . .	379
Nr. 1439. Fragestellung an die Geschworenen. Eventuelle Frage. (Anstiftung und Beihilfe). Baden . . . . .	384
Nr. 1440. Fragestellung an die Geschworenen. (Eventuelle Fragen, Form derselben). Hessen = Darmstadt. . . . .	386
Nr. 1441. Fragestellung an die Geschworenen. (Einfluß der Unrich- tigkeit derselben bei Concurrenz der Verbrechen, hinsichtlich eines der letztern). Bayern . . . . .	387
Nr. 1442. Fragestellung an die Geschworenen. (Eventuelle Fragen). Zugleich unbestimmter Dolus. Hessen = Cassel . . . . .	388
Nr. 1443. Fragestellung. Thätige Reue. That- oder Rechtsfrage. Bayern . . . . .	390
Nr. 1444. Nichtmitgabe eines Augenscheinsprotokolls in das Ber- athungszimmer der Geschworenen. Bayern . . . . .	391
Nr. 1445. Mitgabe von Zeugenaussagen in das Berathungszimmer der Geschworenen. Bayern . . . . .	392
Nr. 1446. Abschriftliche Mittheilung der Anlageschrift an die Ge- schworenen. Preußen . . . . .	394
Nr. 1447. Berathung der Geschworenen. Bayern . . . . .	395
Nr. 1448. Berathung der Geschworenen. Preußen . . . . .	397
Nr. 1449. Berathung der Geschworenen. Preußen . . . . .	398
Nr. 1450. Berathung der Geschworenen. Preußen . . . . .	399
Nr. 1451. Berathung der Geschworenen. Preußen . . . . .	401
Nr. 1452. Berathung der Geschworenen. Braunschweig . . . . .	402
Nr. 1453. Berathung der Geschworenen. Braunschweig . . . . .	403
Nr. 1454. Berathung der Geschworenen. (Unterbrechung derselben). Bayern . . . . .	405
Nr. 1455. Berathung der Geschworenen. Baden . . . . .	407
Nr. 1456. Berathung der Geschworenen. Baden . . . . .	408
Nr. 1457. Wahrspruch der Geschworenen. (Form desselben). Preußen . . . . .	410
Nr. 1458. Wahrspruch der Geschworenen. (Form desselben). Preußen . . . . .	410
Nr. 1459. Wahrspruch der Geschworenen. (Verhältniß des Urtheils des Schwurgerichtshofes zu demselben). Braunschweig . . . . .	411
Nr. 1460. Wahrspruch der Geschworenen. (Widerspruch darin). Bayern . . . . .	412
Nr. 1461. Wahrspruch der Geschworenen. Württemberg . . . . .	415

	Seite
Nr. 1462. Wahrspruch der Geschworenen. (Widerspruch. Theilnahme). Preußen . . . . .	418
Nr. 1463. Wahrspruch der Geschworenen. Württemberg . . . . .	419
Nr. 1464. Wahrspruch der Geschworenen. (Hineinmischen von Rechtsmomenten). Hessen = Cassel . . . . .	421
Nr. 1465. Wahrspruch der Geschworenen. (Berichtigung desselben). Preußen . . . . .	423
Nr. 1466. Wahrspruch der Geschworenen. (Ueberschreitung der Befugnisse der Geschworenen). Bayern . . . . .	424
Nr. 1467. Wahrspruch der Geschworenen. (Vollständigkeit desselben bei Theilnahme). Preußen . . . . .	426
Nr. 1468. Wahrspruch der Geschworenen. (Versehen darin). Preußen . . . . .	427
Nr. 1469. Wahrspruch der Geschworenen. (Widerspruch). Hannover . . . . .	428
Nr. 1470. Wahrspruch der Geschworenen. (Widerspruch). Preußen . . . . .	429
Nr. 1471. Wahrspruch der Geschworenen. (Widerspruch darin). Hessen = Cassel . . . . .	431
Nr. 1472. Wahrspruch der Geschworenen. (Form und Verkündung desselben). Hessen = Cassel . . . . .	433
Nr. 1473. Berichtigung des Wahrspruchs der Geschworenen wegen inneren Widerspruchs. Baden . . . . .	433
Nr. 1474. Wahrspruch der Geschworenen. (Theilweise Bejahung, Unvollständigkeit, Widerspruch). Bayern . . . . .	435
Nr. 1475. Wahrspruch der Geschworenen. (Theilweise Bejahung, Unvollständigkeit, Widerspruch). Preußen . . . . .	438
Nr. 1476. Wahrspruch der Geschworenen. (Modificationen des Thatbestandes des Verbrechen's bezüglich des Theilnehmers). Bayern) . . . . .	439
Nr. 1477. Wahrspruch der Geschworenen. (Theilweise Bejahung, Widerspruch). Bayern . . . . .	442
Nr. 1478. Wahrspruch der Geschworenen. (Theilweise Aufhebung). Preußen . . . . .	446
Nr. 1479. Wahrspruch der Geschworenen. (Widerspruch, Theilnehmer). Preußen . . . . .	448
Nr. 1480. Wahrspruch der Geschworenen. (Entscheidung des Gerichts, wenn die Geschworenen mit 7 gegen 5 Stimmen für schuldig erklärt haben). Preußen . . . . .	451
Nr. 1481. Wahrspruch der Geschworenen. (Widerspruch. Verkündung des verplexen Wahrspruchs). Bayern . . . . .	454



	Seite
Nr. 1482. Form der Verkündung des Urdictes der Geschworenen. Braunschweig . . . . .	459
Nr. 1483. Empfehlung zur Begnadigung durch die Geschworenen. Braunschweig . . . . .	460
Nr. 1484. Strafurtheil. (Festhalten an der Anklage). Braun- schweig . . . . .	460
Nr. 1485. Untersuchungskosten. Beitragspflicht des Gehilfen dazu. Hessen = Cassel . . . . .	463
Nr. 1486. Kostentragung des Denuncianten (bei Delicten, die nur auf Privat Antrag zu bestrafen sind). Sachsen . . . . .	463

---